

Auswertung der Befragung zum Bürgerhaushalt in Jena

Beteiligungsverfahren 2015

Autoren:

Dipl.-Volkswirt Arndt Lautenschläger

Prof. Dr. Heiko Haase

Auftraggeber:

Stadtverwaltung Jena

Dezernat Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice

Postfach 100 338

07703 Jena

Jena, den 31. August 2015

Inhalt

Tabellenverzeichnis.....	III
Abbildungsverzeichnis	V
Abkürzungsverzeichnis	VI
Kurzfassung.....	VII
1. Vorbemerkungen	1
2. Beschreibung der Befragungsstichprobe.....	2
2.1 Verteilung der Fragebögen und Rücklauf	2
2.2 Zusammensetzung der Stichprobe.....	3
2.3 Gewichtung der Teilmengen und Repräsentativität	4
3. Ergebnisse der Befragung	6
3.1 Umfang der Bürgerbeteiligung	6
3.2 Informationen zur Bürgerbeteiligung	7
3.3 Nutzung von Informationsquellen	8
3.4 Themenvorschläge zur Bürgerbeteiligung.....	10
3.5 Formen der Bürgerbeteiligung.....	13
3.6 Wirkung von Ergebnissen der Bürgerbeteiligung	16
3.7 Ausgaben für Bürgerbeteiligung	17
3.8 Zukunft des Bürgerhaushalts	18
Anhang	22

Tabellenverzeichnis

Tabellen im Text

Tabelle 1:	Verteilung und Rücklauf der an die Bürger versendeten Broschüren	2
Tabelle 2:	Zusammensetzung der Stichprobe nach PLZ-Bereichen.....	3
Tabelle 3:	Zusammensetzung der Stichprobe nach Geschlechtern	3
Tabelle 4:	Zusammensetzung der Stichprobe nach Altersgruppen	4
Tabelle 5:	Stichprobenzusammensetzung und Repräsentativität	5
Tabelle 6:	Umfang der Bürgerbeteiligung.....	6
Tabelle 7:	Informationen zur Bürgerbeteiligung	8
Tabelle 8:	Nutzung von Informationsquellen	9
Tabelle 9:	Kategorienbildung zu Frage 4	11
Tabelle 10:	Themenvorschläge zur Bürgerbeteiligung.....	12
Tabelle 10:	Formen der Bürgerbeteiligung.....	14
Tabelle 11:	Wirkung von Ergebnissen der Bürgerbeteiligung	16
Tabelle 12:	Ausgaben für Bürgerbeteiligung	18
Tabelle 13:	Zukunft des Bürgerhaushalts	19
Tabelle 14:	Änderungen zum Bürgerhaushalt	20

Tabellen im Anhang

Tabelle A1: Umfang der Bürgerbeteiligung (Postrücksendung).....	23
Tabelle A2: Umfang der Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung)	24
Tabelle A3: Informationen zur Bürgerbeteiligung (Postrücksendung)	25
Tabelle A4: Informationen zur Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung)	26
Tabelle A5: Nutzung von Informationsquellen (Postrücksendung)	27
Tabelle A6: Nutzung von Informationsquellen (Online-Abstimmung)	28
Tabelle A7: Themenvorschläge zur Bürgerbeteiligung (Postrücksendung).....	29
Tabelle A8: Themenvorschläge zur Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung).....	30
Tabelle A9: Formen der Bürgerbeteiligung (Postrücksendung).....	31
Tabelle A10: Formen der Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung).....	32
Tabelle A11: Formen der Bürgerbeteiligung (Postrücksendung).....	33
Tabelle A12: Formen der Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung).....	34
Tabelle A13: Formen der Bürgerbeteiligung (Postrücksendung).....	35
Tabelle A14: Formen der Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung).....	36
Tabelle A15: Formen der Bürgerbeteiligung (Postrücksendung).....	37
Tabelle A16: Formen der Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung).....	38
Tabelle A17: Wirkung von Ergebnissen der Bürgerbeteiligung (Postrücksendung)	39
Tabelle A18: Wirkung von Ergebnissen der Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung)	40
Tabelle A19: Ausgaben für Bürgerbeteiligung (Postrücksendung)	41
Tabelle A20: Ausgaben für Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung).....	42
Tabelle A21: Zukunft des Bürgerhaushalts (Postrücksendung)	43
Tabelle A22: Zukunft des Bürgerhaushalts (Online-Abstimmung)	44
Tabelle A23: Änderungen zum Bürgerhaushalt (Postrücksendung)	45
Tabelle A24: Änderungen zum Bürgerhaushalt (Online-Abstimmung)	46
Tabelle A25: Änderungen zum Bürgerhaushalt (Postrücksendung)	47
Tabelle A26: Änderungen zum Bürgerhaushalt (Online-Abstimmung)	48

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Umfang der Bürgerbeteiligung.....	7
Abbildung 2: Informationen zur Bürgerbeteiligung.....	8
Abbildung 3: Nutzung von Informationsquellen.....	9
Abbildung 4: Top 5 der Themenvorschläge zur Bürgerbeteiligung.....	13
Abbildung 5: Formen der Bürgerbeteiligung.....	15
Abbildung 6: Wirkung von Ergebnissen der Bürgerbeteiligung.....	17
Abbildung 7: Ausgaben für Bürgerbeteiligung.....	18
Abbildung 8: Zukunft des Bürgerhaushalts.....	19
Abbildung 9: Änderungen zum Bürgerhaushalt.....	21

Abkürzungsverzeichnis

bzw.	beziehungsweise
d. h.	das heißt
f. A.	fehlende oder fehlerhafte Angabe
gew	gewichtet
inkl.	inklusive
insb.	insbesondere
MDR	Mitteldeutscher Rundfunk
OKJ	Offener Kanal Jena
PLZ	Postleitzahl
z. B.	zum Beispiel

Kurzfassung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse des Bürgerbeteiligungsverfahrens 2015 zum Bürgerhaushalt der Stadt Jena. Er erörtert zunächst die Zusammensetzung der Befragungstichprobe. Darauf folgend stellt der Bericht die Ergebnisse dar und veranschaulicht die Ausführungen in sowohl tabellarischer als auch graphischer Weise.

Es beteiligten sich insgesamt 2.433 Bürger¹ an der Abstimmung. Der Rücklauf der 15.000 per Post versendeten Exemplare der Haushaltsbroschüre betrug 14,6%. Die Möglichkeit zur Stimmabgabe über das Internet nutzten 237 Personen.

Die diesjährige Befragung widmete sich dem Thema „Bürgerbeteiligung in Jena“. Dabei standen acht Aspekte der Bürgerbeteiligung im Mittelpunkt: Umfang, Informationsstand und -quellen, Themenwünsche, Formen, Wirkungen von Ergebnissen, Budget sowie Fortführung des Bürgerhaushalts.

Im Ergebnis der Erhebung ist festzustellen, dass eine deutliche Mehrheit der Jenaer Bürger dem Thema Bürgerbeteiligung positiv gegenübersteht und einen Ausbau wünscht. Jedoch fühlen sich zahlreiche Bürger nicht ausreichend über Möglichkeiten der Beteiligung informiert; dies betrifft knapp die Hälfte der repräsentativ ausgewählten Befragungsteilnehmer. Der bedeutendste Informationskanal zu kommunalpolitischen Vorgängen und Entscheidungen in der Stadt Jena stellt die Lokalpresse dar; sie wird von mehr als drei Viertel der Bürger genannt. Ein großer Stellenwert kommt überdies Medien wie etwa dem OKJ, JenaTV und dem MDR zu, die etwas mehr als der Hälfte der Befragten nutzt.

Auf die Frage nach Themenwünschen für mehr Bürgerbeteiligung gaben insgesamt 1.527 Teilnehmer Antworten in einem freien Textfeld. Für die Menge an Antwortvariationen wurden 21 Kategorien gebildet. An vorderster Stelle steht dabei das Thema „Bebauung“, gefolgt von den Bereichen „Verkehr“, „Stadtentwicklung“, „städtischer Haushalt“ sowie „Kinder und Jugend“.

Hinsichtlich der Formen der Beteiligung, die den Bürgern als besonders wichtig erscheinen, werden vorrangig die Bürgerbefragung und die Auslegung von Planungs- bzw. Bauvorhaben von mehr als der Hälfte der Befragten genannt. Die Meinungen in Bezug auf die Wirkung von Beteiligungsverfahren für politische Entscheidungen sind weniger homogen: So gibt etwa die Hälfte der Befragten an, dass Ergebnisse aus Beteiligungsprozessen empfehlenden Charakter haben sollten, während immerhin noch über 40% der Befragten für einen verbindlichen Charakter plädieren. Auf die Frage, wie viel Geld die Stadt Jena jährlich zusätzlich für die Bürgerbeteiligung zur Verfügung stellen sollte, spricht sich etwa die Hälfte der Bürger für

¹ Aus Gründen der Lesefreundlichkeit sind in diesem Bericht nur die männlichen Formen genannt, die weibliche Form ist aber stets eingeschlossen.

einen Betrag von 250.000 € aus, während immerhin noch circa 20% eine Summe von 500.000 € favorisieren.

Die weitere Durchführung des Bürgerhaushalts wird von fast allen abstimmenden Bürgern befürwortet. Eine Mehrheit von über 80% (Postrücksendung) bzw. 60% (Online-Stimmen) präferiert dabei eine Weiterführung des Bürgerhaushalts mit Änderungen. Änderungsbedarf wird dahingehend gesehen, dass sich der Bürgerhaushalt mehr auf konkrete Investitionsvorhaben beziehen sollte, wofür sich etwas mehr als 40% der repräsentativ ausgewählten Bürger aussprechen. Eine ähnlich hohe Zustimmung erhält der Vorschlag, ein Internetportal zur Abstimmung und Diskussion bereitzustellen.

1. Vorbemerkungen

Im Jahre 2015 befasst sich die Befragung zum Bürgerhaushalt der Stadt Jena mit dem Thema Bürgerbeteiligung. Die Erhebung fand im Zeitraum vom 01. bis 30. Juni 2015 statt. Hierbei wurden insgesamt 15.000 Exemplare der Haushaltsbroschüre inklusive Stimmzettel an repräsentativ ausgewählte Jenaer Einwohner versendet. Gleichzeitig war eine Beteiligung an der Abstimmung über das Internet möglich.

Die Fragen zielten auf die Erfassung der Meinung, wie eine zukünftige Bürgerbeteiligung bei Planungsprozessen und Vorhaben zu gestalten ist, wie viel Geld durch die Stadt dafür zur Verfügung zu stellen ist und welche Konsequenzen sich für Entscheidungsprozesse aus der Bürgerbeteiligung ergeben sollten. Mit einer offenen Fragestellung wurde erfasst, bei welchem Thema sich die Bürger Jenas mehr Mitwirkung wünschen. Ferner wurde erhoben, welche Informationsquellen die Bürger nutzen, um sich hinsichtlich der kommunalpolitischen Vorgänge und Entscheidungen in der Stadt in Kenntnis zu setzen und ob sie sich über die Möglichkeiten einer Beteiligung ausreichend informiert fühlen. Abschließend wurde gefragt, ob und in welcher Form der Bürgerhaushalt fortgeführt werden sollte.

Für statistische Zwecke erhob der Fragebogen demographische Angaben, d. h. Geschlecht, Alter und Postleitzahl der Abstimmungsteilnehmer.

Mit der Auswertung der Daten wurden Wissenschaftler beauftragt, die hauptberuflich an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena tätig sind. Der vorliegende Bericht hat zum Ziel, das Abstimmungsverhalten der Bürger insgesamt sowie unter Betrachtung verschiedener Teilmengen basierend auf den vorgenannten demographischen Merkmalen darzustellen. Die Ausführungen verstehen sich dabei als reine und neutrale Wiedergabe des Ergebnisses der Datenanalyse; sie enthalten bewusst keine Wertung der Erkenntnisse. Folglich werden auch keine Empfehlungen zur weiteren Ausgestaltung der Bürgerbeteiligung in der Stadt Jena ausgesprochen.

Abschnitt 2 beschreibt zunächst die Befragungsstichprobe, d. h. die vorhandenen Abstimmungsmöglichkeiten, die Rückläufe der Befragungsbögen sowie die demographische Zusammensetzung der Befragungsstichprobe. Abschnitt 3 gibt die Ergebnisse der Abstimmung in textlicher, tabellarischer und graphischer Form wieder. Ein Anhang detailliert die Abstimmungsergebnisse mittels Kontingenztabelle.

2. Beschreibung der Befragungsstichprobe

2.1 Verteilung der Fragebögen und Rücklauf

Von den insgesamt 15.000 versendeten Exemplaren der Haushaltsbroschüre wurden 2.196 ausgefüllte Stimmzettel an das Dezernat Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice der Stadt Jena zurückgeschickt. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 14,6%. Bei separater Betrachtung des Rücklaufs aus den verschiedenen Postleitzahlbereichen der Stadt Jena ist eine Streuung der Rücklaufquote von 11,8% bis 16,9% festzustellen.

Tabelle 1 enthält zur Veranschaulichung die Anzahl der Broschüren, die an Haushalte in den verschiedenen Stadtbereichen versendet wurden, sowie die absolute und relative Anzahl der zurückgesendeten Stimmzettel.

Tabelle 1: Verteilung und Rücklauf der an die Bürger versendeten Broschüren

	Gesamt	Verteilung nach PLZ-Bereichen				
		07743	07745	07747	07749	07751
Anzahl versendet	15.000	4.536	3.705	3.330	2.438	991
Anzahl zurück	2.196	671	498	394	411	170
Rücklauf in %	14,6	14,8	13,4	11,8	16,9	17,2

Wie im vergangenen Jahr waren die Broschüren nicht nummeriert, womit eine automatische Zuordnung zu den Stadtteilen nicht möglich ist, sondern nur noch auf den Angaben der Befragten basiert. Entsprechend gibt es 52 Broschüren, die keine oder fehlerhafte Angaben zum Postleitzahlenbereich enthalten und nicht zugeordnet werden können. Sie finden aber dennoch bei der Berechnung des Gesamtrücklaufs Berücksichtigung.

Ebenfalls analog zu den vergangenen Jahren wurden Broschüren als Informationsmaterial verteilt. Diese waren aber im aktuellen Beteiligungsverfahren als solches gekennzeichnet. Dementsprechend kam es auch nicht zu einer Rücksendung dieser Informationsbroschüren.

Die Möglichkeit der Stimmabgabe über das Online-Formular im Internet nutzten 237 Bürger. Um Missbrauch vorzubeugen, war hierbei eine Anmeldung mit gültiger E-Mailadresse notwendig. Insgesamt wurden damit 2.433 Stimmen in der Erhebung zum Bürgerhaushalt der Stadt Jena 2015 abgegeben.

2.2 Zusammensetzung der Stichprobe

Tabelle 2 zeigt die Herkunft der abgegebenen Stimmen, differenziert nach den verschiedenen Stadtteilen und Abstimmungswegen.

Tabelle 2: Zusammensetzung der Stichprobe nach PLZ-Bereichen

	Postrücksendung		Online-Abstimmung	
	Anzahl	%	Anzahl	%
07743	671	30,6	84	35,4
07745	498	22,7	48	20,3
07747	394	17,9	46	19,4
07749	411	18,7	42	17,7
07751	170	7,7	16	6,8
f. A.	52	2,4	1	0,4
Summe	2.196	100	237	100

Die Zusammensetzung der Stichprobe hinsichtlich des Geschlechts ist in Tabelle 3 dargestellt. Insgesamt 30 Bürger gaben ihr Geschlecht nicht an, was einem relativen Anteil von 1,2% entspricht. Demzufolge liegen von 2.403 Bürgern Angaben zum Geschlecht vor, d. h. von 1.289 männlichen und 1.114 weiblichen Befragungsteilnehmern.

Tabelle 3: Zusammensetzung der Stichprobe nach Geschlechtern

	Postrücksendung		Online-Abstimmung	
	Anzahl	%	Anzahl	%
männlich	1.139	51,9	150	63,3
weiblich	1.035	47,1	79	33,3
f. A.	22	1,0	8	3,4
Summe	2.196	100	237	100

Auch hinsichtlich des Alters liegen nicht von allen abstimmenden Bürgern Angaben vor; 36 Stimmabgaben erfolgten ohne Angabe des Alters. Die jüngste teilnehmende Person ist 18, die älteste 86 Jahre alt. Das arithmetische Mittel des Alters aller Abstimmungsteilnehmer beträgt 52 Jahre, die Standardabweichung 17,6.

Zur Analyse der Daten wurden vier Altersklassen wie folgt gebildet: 29 Jahre und jünger (328 Stimmen), 30-49 Jahre (727 Stimmen), 50-59 Jahre (397 Stimmen), 60-69 Jahre (431 Stimmen), 70 Jahre und älter (514 Stimmen). Tabelle 4 verdeutlicht, wie sich die Stichprobe hinsichtlich dieser Altersklassen zusammensetzt.

Tabelle 4: Zusammensetzung der Stichprobe nach Altersgruppen

	Postrücksendung		Online-Abstimmung	
	Anzahl	%	Anzahl	%
≤ 29	290	13,2	38	16,0
30 – 49	598	27,2	129	54,4
50 – 59	355	16,2	42	17,7
60 – 69	410	18,7	21	8,9
≥ 70	509	23,2	5	2,1
f. A.	34	1,5	2	0,8
Summe	2.196		237	
Mittelwert	53,1		42,0	
SD	17,8		12,7	

Die Tabellen 2 bis 4 offenbaren zudem Unterschiede in der Zusammensetzung der Befragungsstichprobe der beiden Abstimmungswege. So ist der Großteil der Bürger, die über das Online-Formular abstimmten, jünger als 50 Jahre. Insbesondere die Altersklasse der 30- bis 49-Jährigen ist hier stärker vertreten. Bei denjenigen, die per Post abstimmten, stellt der Anteil der über 50-Jährigen die Mehrheit (Tabelle 4). Zudem ist bei der Stimmabgabe über das Internet der relative Anteil männlicher Stimmen deutlich höher als bei den per Post zurückgesendeten Stimmen (Tabelle 3). Dies ist als erstes Indiz zu werten, dass das Internet relativ häufiger von männlichen Personen im Alter von 30 bis 49 Jahren zur Stimmabgabe genutzt wurde. Darüber hinaus ergeben sich Unterschiede in der Zusammensetzung der Stichprobe zwischen den beiden Abstimmungswegen hinsichtlich der PLZ-Zugehörigkeit (Tabelle 2). So stammen insbesondere bei der Online-Abstimmung aus dem PLZ-Bereich 07743 relativ mehr Stimmen als im Vergleich dazu bei der Abstimmung auf dem Postwege.

2.3 Gewichtung der Teilmengen und Repräsentativität

Die bereits angedeutete Über- bzw. Unterrepräsentativität einzelner Teilmengen innerhalb der Befragungsstichprobe ruft die Frage nach der Repräsentativität der gesamten Erhebung auf. Grundsätzlich gilt eine Teilerhebung dann als repräsentativ, „wenn sie in der Verteilung aller interessierenden Merkmale der Gesamtmasse entspricht, d. h. ein zwar verkleinertes, aber sonst wirklichkeitstreu Abbild der Gesamtheit darstellt“². Aus diesem Grund sind in der folgenden Tabelle 5 die der Erhebung zugrundeliegende Gesamtheit und die Stimmen aus den einzelnen Teilmengen gegenübergestellt.

² Berekoven, L., Eckert, W., Ellenrieder, P., 2001. Marktforschung: Methodische Grundlagen und praktische Anwendung. Gabler, Wiesbaden.

Tabelle 5: Stichprobenzusammensetzung und Repräsentativität

		Grundgesamtheit		Postrücksendung		Online-Abstimmung	
		Anzahl ³	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Geschlecht	männlich	42.009	48,9	1.139	52,4	150	65,5
	weiblich	43.835	51,1	1.035	47,6	79	34,5
	Summe	85.844	100	2.174	100	229	100
Alter	≤ 29	20.572	24,0	290	13,4	38	16,2
	30 – 49	27.144	31,6	598	27,7	129	54,9
	50 - 59	12.443	14,5	355	16,4	42	17,9
	60 – 69	10.741	12,5	410	19,0	21	8,9
	≥ 70	14.944	17,4	509	23,5	5	2,1
	Summe	85.844	100	2.162	100	235	100
PLZ	07743	25.844	30,1	671	31,3	84	35,6
	07745	21.371	24,9	498	23,2	48	20,3
	07747	19.514	22,7	394	18,4	46	19,5
	07749	13.624	15,9	411	19,2	42	17,8
	07751	5.491	6,4	170	7,9	16	6,8
	Summe	85.844	100	2.144	100	236	100

Wie in den vorangegangenen Jahren ist auch im aktuellen Beteiligungsverfahren zum Bürgerhaushalt Jena zu erkennen, dass Antwortausfälle bei der Befragung per Post vorliegen (bspw. antwortete die jüngere Bevölkerungsgruppe der unter 29-Jährigen relativ seltener, gemessen an der Grundgesamtheit). Diese sind ein Grund dafür, dass die Verteilung der relevanten Merkmale in der Erhebung nicht identisch mit der Verteilung der Merkmale in der Grundgesamtheit der Jenaer Bürger ist. Die Folge ist eine Verzerrung des Meinungsbildes, selbst wenn die Befragungsteilnehmer im Vorfeld repräsentativ ausgewählt wurden. Derartige Verschiebungen ergeben sich insbesondere bei der Online-Abstimmung. Hier resultieren Verzerrungen des allgemeinen Meinungsbildes nicht aus Antwortverweigerungen, sondern aus der relativ häufigeren Nutzung der Abstimmung durch interessierte und möglicherweise direkt betroffene Personengruppen oder durch die besondere Affinität bestimmter Gruppen für diesen Weg der Meinungsäußerung.

Da die Befragung einerseits zwar den Charakter einer Abstimmung hat, andererseits aber auch repräsentative Aussagen liefern soll, sind diese Verzerrungen bei der Auswertung zu berücksichtigen. Dazu ist eine entsprechende Gewichtung der Beobachtungen vorzunehmen. Ziel ist

³ Personen mit Hauptwohnsitz in Jena im Alter zwischen 18 und 85 Jahren (Melderegister der Stadt Jena, Stichtag 21.04.2015).

es dabei, die relativen Anteile bestimmter Merkmale wie Geschlecht, Alter und Stadtteil in Einklang zur tatsächlichen Verteilung dieser Merkmale in der Grundgesamtheit zu bringen. Zur Berechnung der Gewichtungsfaktoren wurde auf Standardprozeduren des verwendeten Statistiksoftwarepakets zurückgegriffen. Die Ergebnisse dieser Berechnung sind im Folgenden mit der Bezeichnung „gewichtet“ bzw. „gew“ gekennzeichnet.

3. Ergebnisse der Befragung

3.1 Umfang der Bürgerbeteiligung

Tabelle 6 gibt die Einstellung der Bürger zum Umfang der Bürgerbeteiligung in Jena wieder. Konkret konnte bei der ersten Frage des Abstimmungsbogens angegeben werden, ob die „Bürgerbeteiligung bei Planungsprozessen, Vorhaben und politischen Entscheidungen in Jena“ einzuschränken, ausreichend oder auszubauen ist. Die Tabelle enthält hierbei die absoluten und relativen Antworthäufigkeiten für die Teilmengen entsprechend der Abstimmungswege sowie das gewichtete Ergebnis.

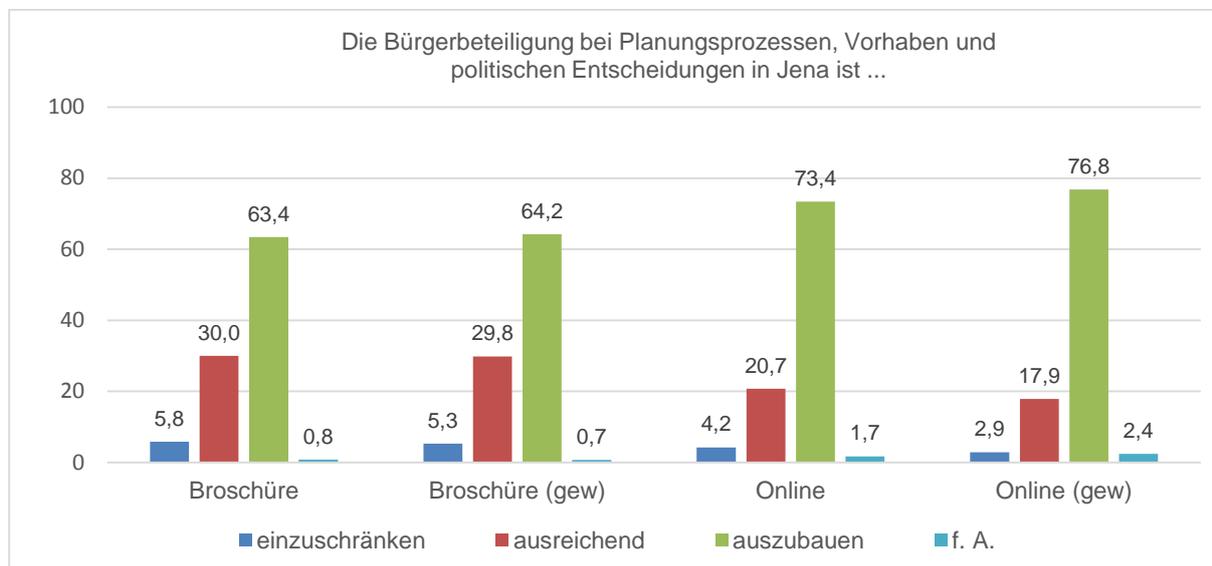
Wie zu erkennen ist, fällt der relative Anteil derjenigen Bürger, die für eine Erweiterung bzw. den Ausbau der Bürgerbeteiligung gestimmt haben, bei beiden Abstimmungswegen mit jeweils weit mehr als 50% sehr deutlich aus. Etwa 30% der repräsentativ ausgewählten Bürger sind der Meinung, dass die aktuellen Beteiligungsmöglichkeiten ausreichend sind. Bei den Online abgegebenen Stimmen sind dies ca. 20%. Der Anteil derjenigen Bürger, die eine Einschränkung der Bürgerbeteiligung wünscht, liegt bei einem sehr geringen Wert von etwa 5%. Insgesamt betrachtet stimmen die Ergebnisse aus den beiden verschiedenen Abstimmungswegen im Wesentlichen überein. Es ist jedoch auch erkennbar, dass diejenigen, die über das Internet abstimmten, noch häufiger für einen Ausbau der Bürgerbeteiligung plädieren.

Tabelle 6: Umfang der Bürgerbeteiligung

Die Bürgerbeteiligung bei Planungsprozessen, Vorhaben und politischen Entscheidungen in Jena ist ...	Postrücksendung			Online-Abstimmung		
	Anzahl	%	%gew	Anzahl	%	%gew
einzuschränken	128	5,8	5,3	10	4,2	2,9
ausreichend	659	30,0	29,8	49	20,7	17,9
auszubauen	1.392	63,4	64,2	174	73,4	76,8
f. A.	17	0,8	0,7	4	1,7	2,4
Summe	2.196	100		237	100	

Die folgende Abbildung 1 veranschaulicht das Abstimmungsergebnis graphisch in Form eines Säulendiagramms.

Abbildung 1: Umfang der Bürgerbeteiligung



Die im Anhang aufgeführten Tabellen A1 und A2 enthalten ebenfalls die Ergebnisse zu Frage 1, und zwar separat für einzelne Untergruppen, d. h. getrennt nach Geschlechter- und Altersgruppen sowie PLZ-Bereichen. Hieraus geht beispielsweise hervor, dass relativ mehr Bürger aus dem Jenaer Umland im PLZ-Bereich 07751 für einen Ausbau der Bürgerbeteiligung stimmen. Der relative Anteil liegt hier bei ca. 70% (Stimmen aus der Postrücksendung) bzw. ca. 90% (Online-Stimmen). Darüber hinaus ist ersichtlich, dass bei den Online abgegebenen Stimmen die jüngeren Bürger relativ häufiger für ein Mehr an Bürgerbeteiligung votieren.

3.2 Informationen zur Bürgerbeteiligung

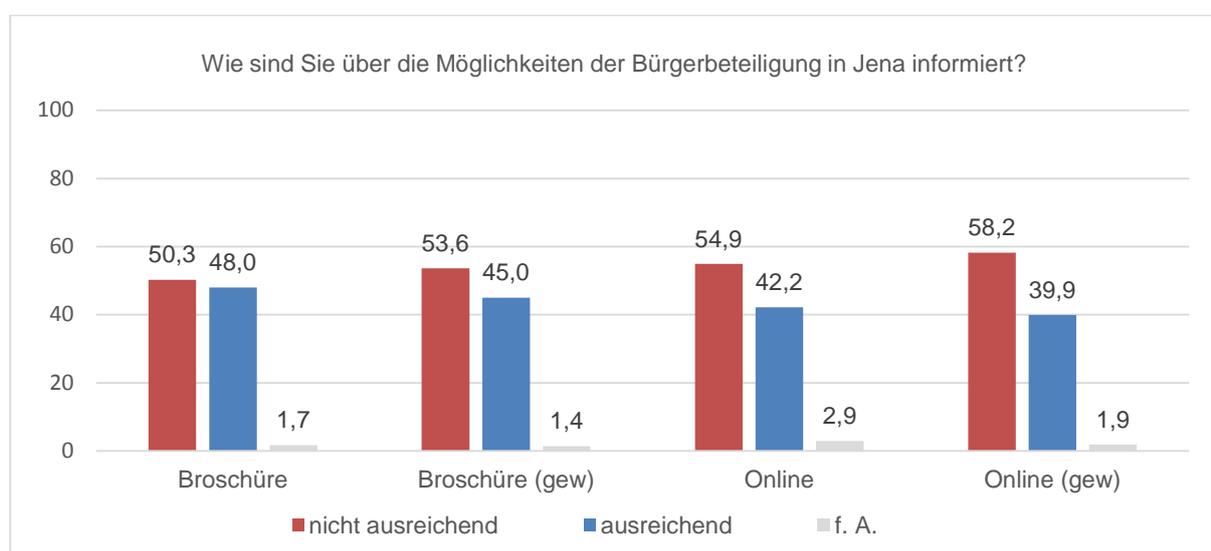
Die zweite Frage zielte darauf ab zu erfassen, wie informiert sich die Bürger über Möglichkeiten einer Beteiligung bei Planungsprozessen, Vorhaben und politischen Entscheidungen fühlen. Es konnte zwischen den beiden Alternativen „nicht ausreichend“ und „ausreichend“ gewählt werden. Die Resultate sind analog zur ersten Frage sowohl in tabellarischer als auch in graphischer Form wiedergegeben (Tabelle 7 und Abbildung 2).

Das Ergebnis fällt dabei nicht eindeutig für eine der beiden Alternativen aus. Vielmehr gab ungefähr jeweils der Hälfte der Befragten an, informiert bzw. nicht informiert zu sein. Bei denjenigen Bürgern, die per Internet abstimmten, ist allerdings der relative Anteil derjenigen, die sich nicht ausreichend informiert fühlen, etwas höher und die Diskrepanz zwischen beiden Alternativen damit größer.

Tabelle 7: Informationen zur Bürgerbeteiligung

Wie sind Sie über Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung in Jena informiert?	Postrücksendung			Online-Abstimmung		
	Anzahl	%	%gew	Anzahl	%	%gew
nicht ausreichend	1.104	50,3	53,6	130	54,9	58,2
ausreichend	1.055	48,0	45,0	100	42,2	39,9
f. A.	37	1,7	1,4	7	2,9	1,9
Summe	2.196	100		237	100	

Abbildung 2: Informationen zur Bürgerbeteiligung



Die separate Betrachtung des Abstimmungsverhaltens einzelner Teilmengen für diesen Aspekt erfolgt in den Tabellen A3 und A4 im Anhang. Hierbei existieren mit Blick auf das Alter der Befragten Unterschiede in den Antworten. So ist der Anteil der jüngeren Personen, die sich nicht ausreichend informiert fühlen, höher, währenddessen ältere Personen sich relativ häufiger ausreichend informiert sehen.

3.3 Nutzung von Informationsquellen

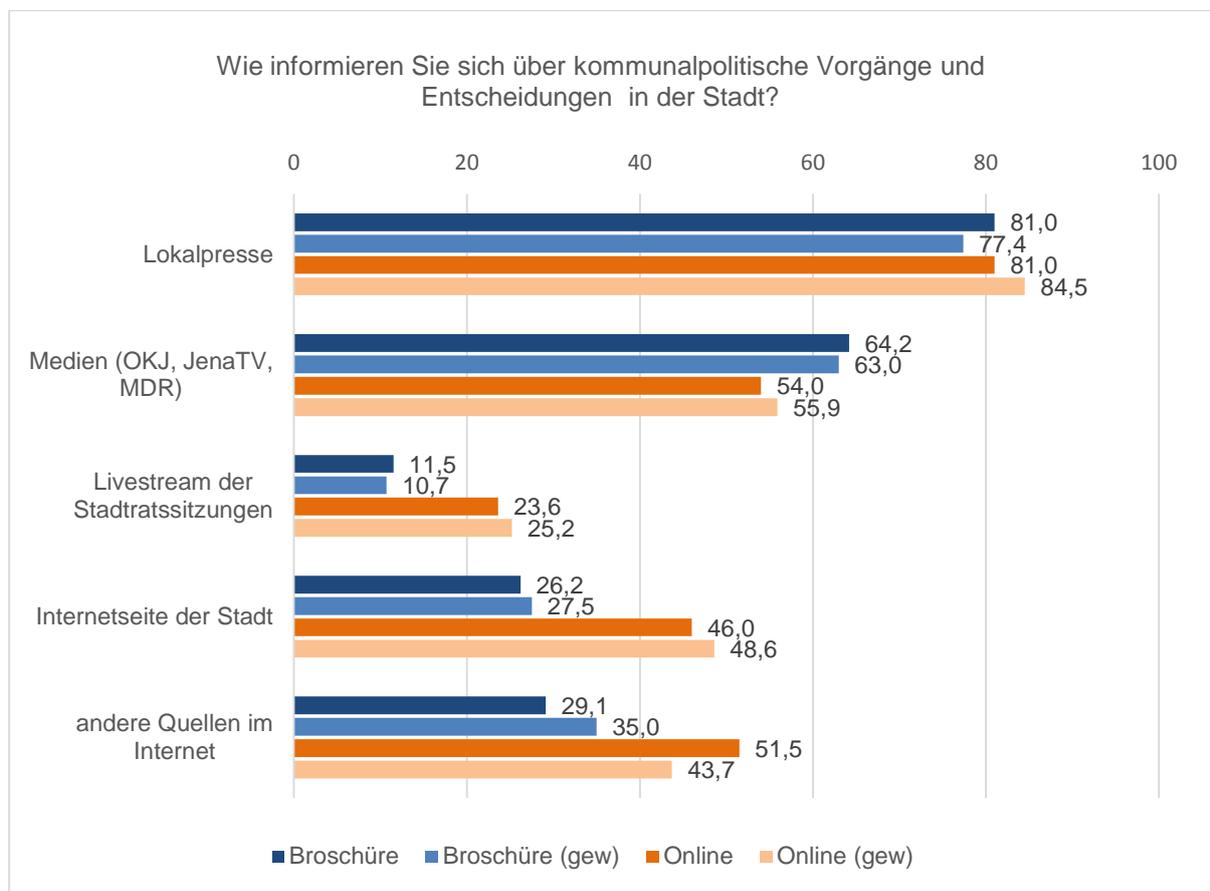
Im Rahmen einer dritten Frage wurden fünf verschiedene Informationsquellen genannt: Lokalpresse, Medien (OKJ, JenaTV, MDR), Livestream der Stadtratssitzungen, Internetseite der Stadt/Ratsinformationssystem sowie andere Quellen im Internet. Die Bürger sollten dabei angeben, welche dieser aufgeführten Möglichkeiten sie nutzen, um sich über kommunalpolitische Vorgänge und Entscheidungen in der Stadt zu informieren. Mehrfachnennungen

waren dabei zugelassen. Tabelle 8 und Abbildung 3 enthalten die absoluten sowie relativen Antworthäufigkeiten zu dieser Frage.

Tabelle 8: Nutzung von Informationsquellen

Wie informieren Sie sich über kommunalpolitische Vorgänge und Entscheidungen in der Stadt?	Postrücksendung			Online-Abstimmung		
	Anzahl	%	%gew	Anzahl	%	%gew
Lokalpresse	1.779	81,0	77,4	192	81,0	84,5
Medien (OKJ, JenaTV, MDR)	1.409	64,2	63,0	128	54,0	55,9
Livestream der Stadtrats-sitzungen	253	11,5	10,7	56	23,6	25,2
Internetseite der Stadt	575	26,2	27,5	109	46,0	48,6
andere Quellen im Internet	640	29,1	35,0	122	51,5	43,7

Abbildung 3: Nutzung von Informationsquellen



Im Ergebnis ist festzustellen, dass der Lokalpresse eine herausragende Bedeutung zukommt. Mehr als drei Viertel der Bürger nutzt diesen Informationskanal. Einen weiteren großen Stellenwert besitzen Medien wie etwa der OKJ, JenaTV bzw. der MDR, die immerhin von etwas mehr als der Hälfte der Bürger genutzt werden. Internet-basierten Informationsmedien fällt eine vergleichsweise geringere Rolle zu. Der Livestream der Stadtratssitzung wird sogar nur von etwa 10% der Jenaer Bevölkerung als Informationsmedium angegeben. Unter den Personen, die Online abstimmten, fällt der relative Anteil hier jedoch etwa doppelt so hoch aus. Es ist ferner zu erkennen, dass generell das Internet als Informationsmedium für die Online abstimmende Bevölkerung eine größere Bedeutung besitzt.

Die separate Betrachtung des Abstimmungsverhaltens einzelner Teilmengen erfolgt in den Tabellen A5 und A6 im Anhang. Dabei fällt auf, dass die Lokalpresse relativ häufiger von älteren Personen als Informationsmedium verwendet wird. Eine Nutzung der Internetseite der Stadt ist in der Altersgruppe der 30- bis 59-Jährigen besonders stark ausgeprägt.

3.4 Themenvorschläge zur Bürgerbeteiligung

Der vierte Fragenkomplex bestand aus einer offenen Fragenstellung und diente der Erfassung von Themengebieten, bei denen sich die Bürger mehr Mitsprachemöglichkeiten erhoffen. Konkret lautete die Frage: *„Bei welchem Thema wünschen Sie sich mehr Bürgerbeteiligung?“*.

In das Freifeld für die Antwort wurde von insgesamt 1.527 Bürgern Text eingetragen; dementsprechend gaben dazu 906 an der Befragung beteiligte Bürger keine Meinungsäußerungen ab. Von den insgesamt eingegangenen Anregungen entfallen 1.367 auf die Abstimmung per Post und 160 auf die Online-Abstimmung. Teils handelte es sich bei den von den Bürgern eingebrachten Vorschlägen aber auch um konkrete Einzelprobleme oder diverse Anmerkungen und Wünsche.

Die Fülle an Antwortvariationen und deren Eingruppierung in Themenbereiche ist Tabelle 9 dargestellt. Im Anschluss zeigt Tabelle 10 die absoluten und relativen Häufigkeiten der Nennungen, getrennt für beide Abstimmungswege. In Abbildung 4 ist die relative Anzahl der Nennungen für die am häufigsten aufgeführten Themengebiete wiedergegeben. An vorderster Stelle steht dabei mit deutlichem Abstand das Thema „Bebauung“. Insgesamt ein Drittel der Bürger geben an, dass eine Beteiligung bei der Planung von öffentlichen Bauvorhaben (z. B. Wohngebäude, Sport- und Kulturstätten) bzw. bei Bebauungsvorhaben generell gewünscht ist. Die Bedeutung dieses Themas wird dadurch unterstrichen, dass die Bereiche „Stadtentwicklung“ (Rang 3), „Gestaltung/Erhalt von Grünflächen“ (Rang 6) sowie „Investitionen/Großprojekte“ (Rang 9) häufig in Zusammenhang mit dem Thema „Bauvorhaben“ genannt wurden bzw. eine trennscharfe Abgrenzung dieser Einzelthemen mitunter problematisch oder nicht möglich ist. Auf Rang 2 findet sich der Themenbereich „Straßenbau und Verkehrsplanung“, der ebenfalls Schnittpunkte mit dem Top-Bereich „Bebauung“ aufweist.

Tabelle 9: Kategorienbildung zu Frage 4

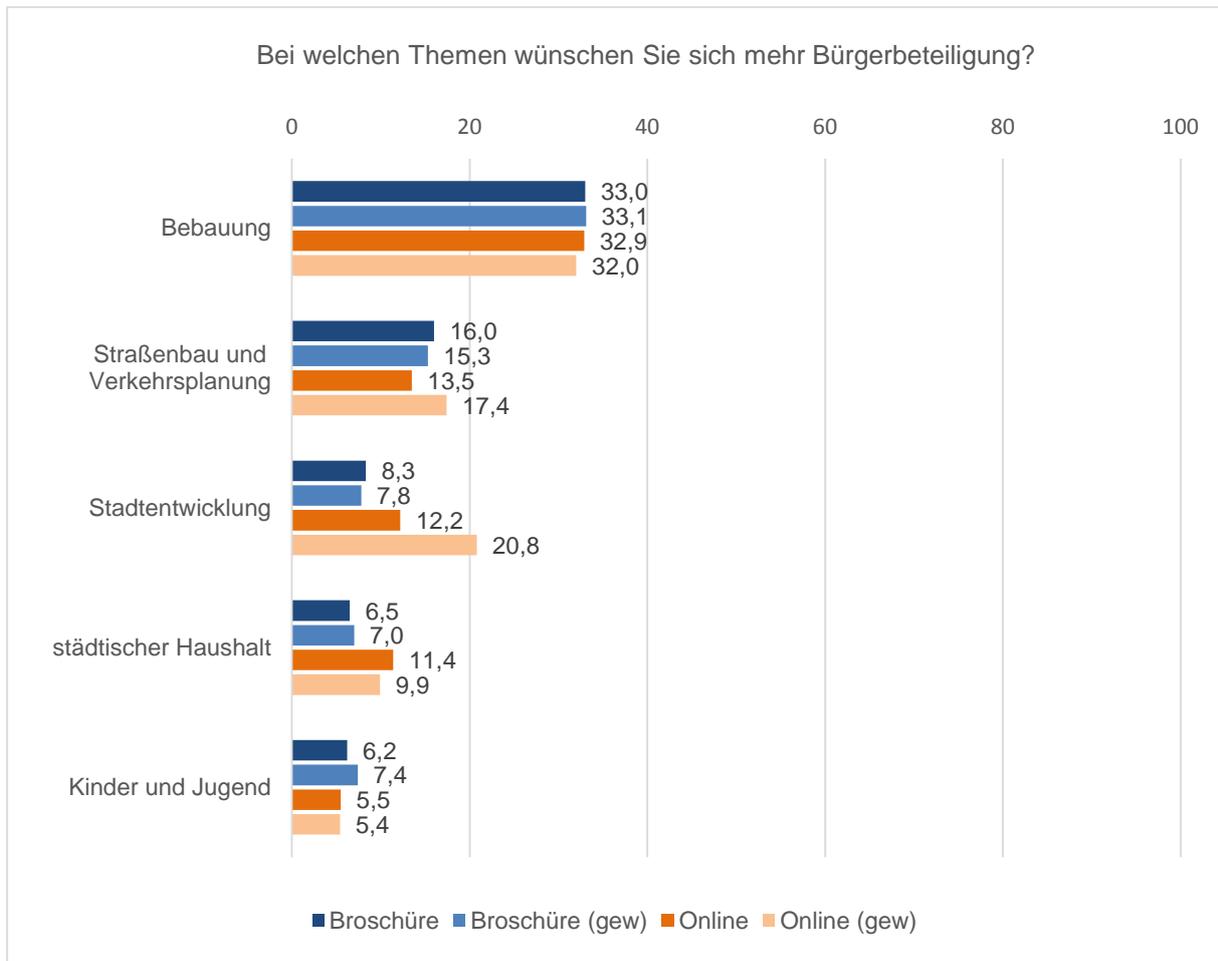
Antworten	Themenbereiche
z.B. Bebauung, Bauvorhaben (Wohngebäudebau, Bebauung von Plätzen, Bau/Umbau von Sport- und Kulturstätten)	Bebauung
z.B. Straßenbau, Straßenausbau, Verkehrsplanung, Nahverkehr, Infrastruktur, Radwege, Ampelverkehr	Straßenbau und Verkehrsplanung
z.B. Stadtentwicklung, Stadtplanung, Stadtgestaltung	Stadtentwicklung
z.B. Haushalt, Gebühren, Beiträge, Steuern, Finanzen, Mittelverteilung, Mittelverwendung, Schuldenabbau	städtischer Haushalt
z.B. Bildung, Schulen, Kindebetreuung, Kita, Kinder, Jugend, Jugendförderung, Jugendarbeit	Kinder und Jugend
z.B. Gestaltung/Erhalt von Grünflächen und Gartenanlagen, Kleingärtenerhalt, Begrünung, Naturschutz, Umweltschutz	Gestaltung/Erhalt von Grünflächen
z.B. soziale Projekte, sozialer Wohnungsbau, Mieten/Mietpreisbremse, Familienpolitik, Senioren, Vereine, Zusammenleben	Soziales
z.B. Kultur- und Freizeitangebote, Kultur, Kunst, Kultur- und Freizeitförderung, Freizeit, Freizeitgestaltung	Kultur- und Freizeitangebote
z.B. Investitionen, Großinvestitionen, städtische Investitionen, Großprojekte, größere Investitionsvorhaben	Investitionen und Großprojekte
z.B. Asyl, Ausländer, Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern, Flüchtlingsunterkünfte, Integration von Ausländern	Asylpolitik
z.B. Bürgerhaushalt, Bürgerfragestunden, politische Entscheidungsprozesse, Bürgerbeteiligung	Bürgerbeteiligung
z.B. Ordnung, Sauberkeit, Sicherheit, Lärmschutz, Lichtverschmutzung, Hochwasserschutz, Tierheim und Tierschutz	Ordnung und Sicherheit
z.B. bei allen, alle Themen, bei allen Entscheidungen, bei aktuellen Themen	bei allen Themen
z.B. Sport, Sportförderung, Nutzung von Sportstätten, Sportkonzept, Sportentwicklung	Sport
z.B. Tourismus, Handel, wirtschaftliche Entscheidungen, Ansiedlung von Geschäften, Ladenöffnungszeiten	Wirtschaft
z.B. Energie/erneuerbare Energien, Strom, Wasser, Wasserqualität, Internet, Digitalisierung	Ver- und Entsorgung
z.B. Besetzung von Stellen, Löhne, Personalkosten, Verdienst, Streiks	Personal
z.B. Umsetzung von Entscheidungen und Beschlüssen, schnelle und konkrete Umsetzung	Umsetzung von Entscheidungen

z.B. Verkauf städtischen Eigentums/Grundstücke, Privatisierungen	Verkauf städtischen Eigentums
z.B. Eigenbetriebe (Befugnisse, Transparenz), Struktur der städtischen Verwaltung	Eigenbetriebe
z.B. Angaben, die sich nicht auf die Fragestellung beziehen; sonstige Wünsche und Anmerkungen; Angaben, die nicht zu den vorgenannten Themenbereichen zuordenbar sind	sonstige Nennungen

Tabelle 10: Themenvorschläge zur Bürgerbeteiligung

Bei welchem Thema wünschen Sie sich mehr Bürgerbeteiligung?	Postrücksendung			Online-Abstimmung		
	Anzahl	%	% _{gew}	Anzahl	%	% _{gew}
Bebauung	724	33,0	33,1	78	32,9	32,0
Straßenbau und Verkehrsplanung	352	16,0	15,3	32	13,5	17,4
Stadtentwicklung	182	8,3	7,8	29	12,2	20,8
städtischer Haushalt	142	6,5	7,0	27	11,4	9,9
Kinder und Jugend	136	6,2	7,4	13	5,5	5,4
Gestaltung/Erhalt von Grünflächen	104	4,7	4,8	12	5,1	4,5
Soziales	100	4,6	5,1	11	4,6	5,3
Kultur- und Freizeitangebote	68	3,1	3,5	9	3,8	2,0
Investitionen und Großprojekte	63	2,9	2,6	2	0,8	0,7
Asylpolitik	60	2,7	3,3	6	2,5	3,4
Bürgerbeteiligung	41	1,9	1,5	1	0,4	0,2
Ordnung und Sicherheit	42	1,9	1,7	1	0,4	0,6
bei allen Themen	35	1,6	1,5	8	3,4	2,7
Sport	26	1,2	1,3	1	0,4	0,2
Wirtschaft	15	0,7	0,7	0	0	0
Ver- und Entsorgung	16	0,7	0,6	0	0	0
Personal	13	0,6	0,7	1	0,4	0,4
Umsetzung von Entscheidungen	7	0,3	0,3	1	0,4	0,2
Verkauf städtischen Eigentums	8	0,4	0,3	1	0,4	1,3
Eigenbetriebe	3	0,1	0,1	1	0,4	0,5
sonstige Nennungen	23	1,0	0,8	11	4,6	3,6

Abbildung 4: Top 5 der Themenvorschläge zur Bürgerbeteiligung



Die separate Betrachtung des Abstimmungsverhaltens einzelner Teilmengen erfolgt für die am meisten genannten Themenbereiche (Top 5) in den Tabellen A7 und A8 im Anhang. Unverkennbar ist, dass das Thema „Bebauung“ unabhängig von soziodemographischen Merkmalen für alle Bevölkerungsteile gleichermaßen von Bedeutung ist.

3.5 Formen der Bürgerbeteiligung

Die fünfte Frage, zu der eine Meinungsäußerung erfolgen konnte, hatte verschiedene Formen der Bürgerbeteiligung und deren Bedeutung zum Gegenstand. Der Wortlaut war: „*Welche Formen der Bürgerbeteiligung halten Sie in Jena für besonders wichtig?*“. Die vorgegebenen Antwortmöglichkeiten lauteten: Bürgerbefragung, Referendum/Bürgerentscheid, Bürgerversammlung, Sitzungen des Ortsteilrates, Online-Bürgerbeteiligung, Petitionen, Workshop/Zukunftswerkstatt, Bürgerinitiativen/Vereine, Planungszelle, Runder Tisch, Bürgerfragestunde im Stadtrat, Bürgerhaushalt, Auslegung von Planungs-/Bauvorhaben, Einwohnerantrag, Bürgergutachten, Bürgerarbeitsgruppe. Diese Formen der Bürgerbefragung waren

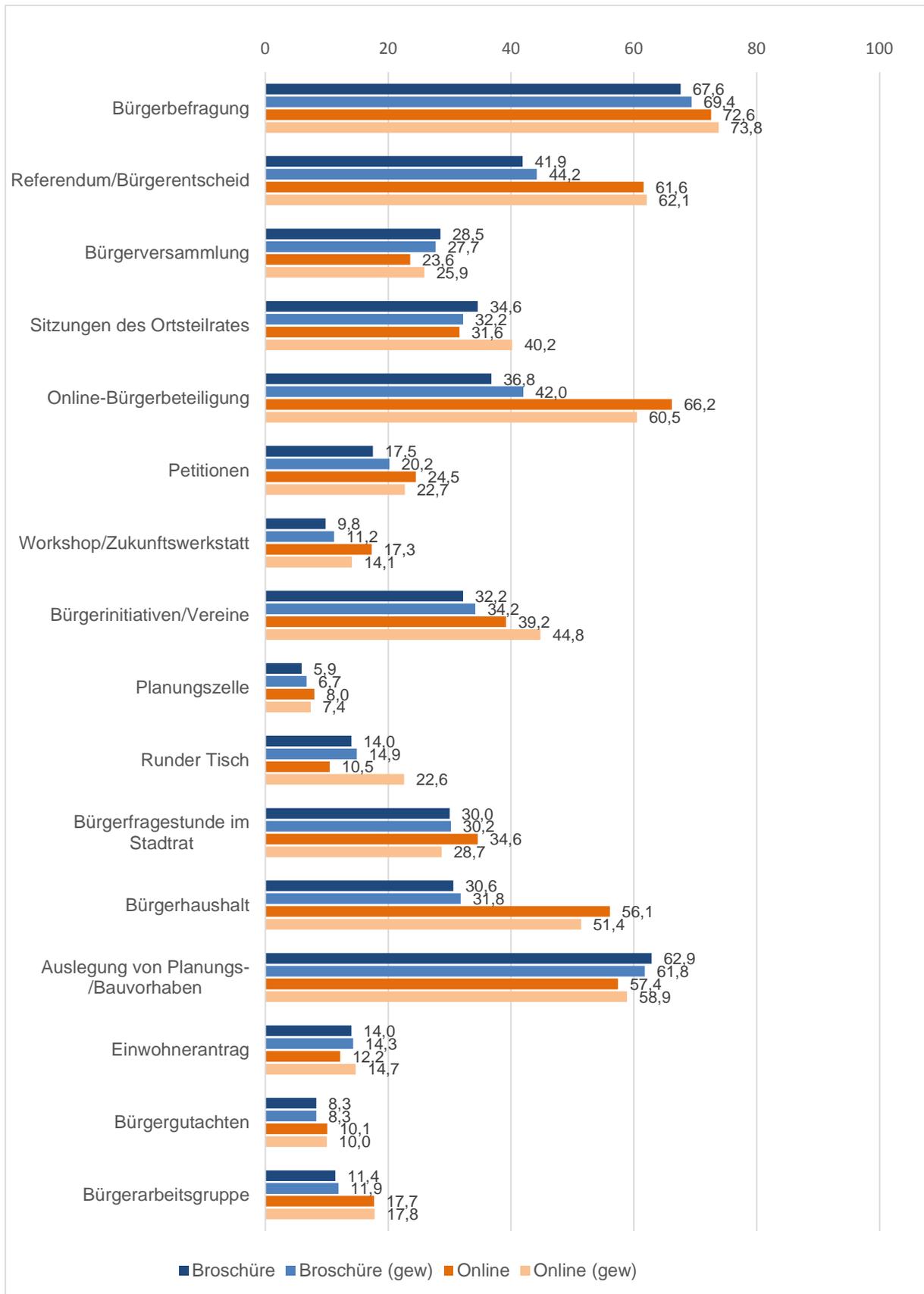
in der Broschüre zum Bürgerhaushalt Jena 2015 auf den Seiten 7 bis 13 umfangreich dargestellt worden. Mehrfachnennungen waren auf dem Stimmzettel ausdrücklich zugelassen.

Das Ergebnis ist in Tabelle 10 und Abbildung 5 wiedergegeben. Wie hier zu sehen ist, existieren zwei Formen der Bürgerbeteiligung, die jeweils von mehr als der Hälfte der abstimmenden Bürger genannt werden. Es handelt sich dabei um „Bürgerbefragung“ und „Auslegung von Planungs-/Bauvorhaben“. Eine weitere Auffälligkeit besteht darin, dass die Online abstimmenden Bürger eine deutlich andere Präferenz bestimmter Formen haben. So weisen die Stimmen aus der Online-Abstimmung auch bei den Beteiligungsformen „Referendum/Bürgerentscheid“, „Online-Bürgerbeteiligung“ und „Bürgerhaushalt“ einen Stimmanteil von über 50% auf.

Tabelle 11: Formen der Bürgerbeteiligung

Welche Formen von Bürgerbeteiligung halten Sie in Jena für besonders wichtig?	Postrücksendung			Online-Abstimmung		
	Anzahl	%	% _{gew}	Anzahl	%	% _{gew}
Bürgerbefragung	1.485	67,6	69,4	172	72,6	73,8
Referendum/Bürgerentscheid	920	41,9	44,2	146	61,6	62,1
Bürgerversammlung	625	28,5	27,7	56	23,6	25,9
Sitzungen des Ortsteilrates	759	34,6	32,2	75	31,6	40,2
Online-Bürgerbeteiligung	809	36,8	42,0	157	66,2	60,5
Petitionen	385	17,5	20,2	58	24,5	22,7
Workshop/Zukunftswerkstatt	215	9,8	11,2	41	17,3	14,1
Bürgerinitiativen/Vereine	707	32,2	34,2	93	39,2	44,8
Planungszelle	130	5,9	6,7	19	8,0	7,4
Runder Tisch	307	14,0	14,9	25	10,5	22,6
Bürgerfragestunde im Stadtrat	658	30,0	30,2	82	34,6	28,7
Bürgerhaushalt	673	30,6	31,8	133	56,1	51,4
Auslegung von Planungs-/Bauvorhaben	1.381	62,9	61,8	136	57,4	58,9
Einwohnerantrag	307	14,0	14,3	29	12,2	14,7
Bürgergutachten	183	8,3	8,3	24	10,1	10,0
Bürgerarbeitsgruppe	251	11,4	11,9	42	17,7	17,8

Abbildung 5: Formen der Bürgerbeteiligung



Die separate Betrachtung des Abstimmungsverhaltens einzelner Teilmengen erfolgt in den Tabellen A9 bis A16. Hier ist z. B. zu vernehmen, dass die „Bürgerbefragung“ als Form der Bürgerbeteiligung insbesondere in der Altersgruppe der unter 29-Jährigen relativ häufiger genannt wurde. Die „Auslegung von Planungs-/Bauvorhaben“ findet dagegen relativ mehr Zustimmung bei Befragungsteilnehmern in den höheren Altersgruppen.

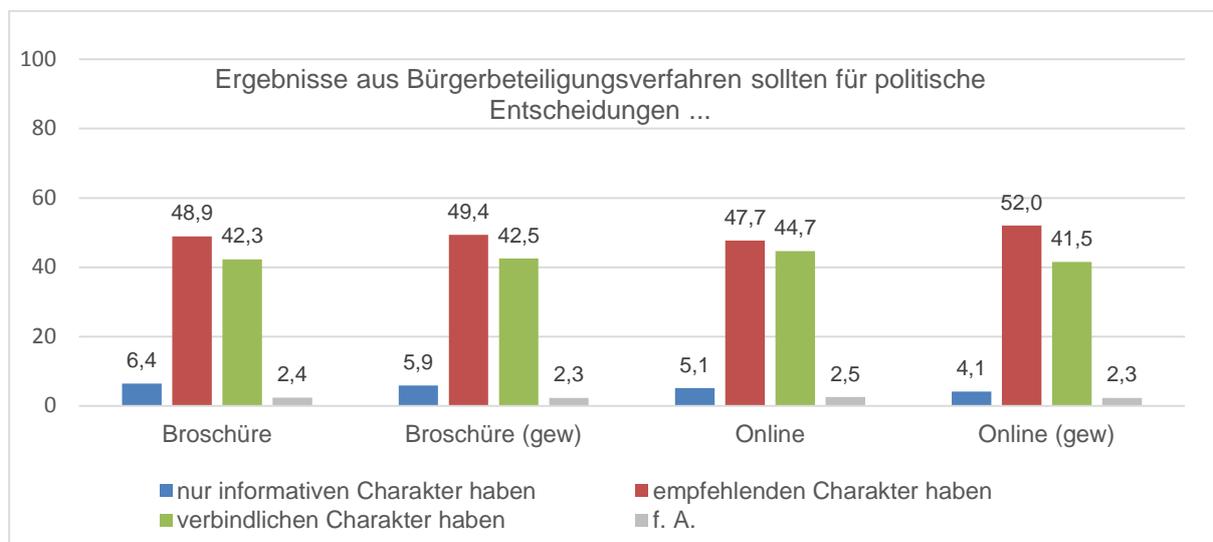
3.6 Wirkung von Ergebnissen der Bürgerbeteiligung

Die sechste Frage des Erhebungsbogens erfasste die Meinungen dahingehend, welche Wirkung das Bürgervotum im Rahmen von Beteiligungsverfahren entfalten sollte. Der Wortlaut des Teilsatzes „*Ergebnisse aus Bürgerbeteiligungsverfahren sollten für politische Entscheidungen*“ war durch folgende alternative Antwortmöglichkeiten zu vervollständigen: „*nur informativen Charakter haben*“, „*empfehlenden Charakter haben*“ oder „*verbindlichen Charakter haben*“. Tabelle 11 und Abbildung 6 geben das entsprechende Abstimmungsergebnis wieder. Während sehr wenig Bürger dafür plädieren, dass die Ergebnisse nur informativen Charakter haben sollten, spricht sich etwa die Hälfte der Befragten für einen empfehlenden Charakter aus. Ein ebenfalls beachtlicher Anteil von etwas weniger als 50% plädiert für eine verbindliche Wirkung der Ergebnisse aus Bürgerbeteiligungsverfahren.

Tabelle 12: Wirkung von Ergebnissen der Bürgerbeteiligung

Ergebnisse aus Bürgerbeteiligungsverfahren sollten für politische Entscheidungen ...	Postrücksendung			Online-Abstimmung		
	Anzahl	%	%gew	Anzahl	%	%gew
nur informativen Charakter haben	140	6,4	5,9	12	5,1	4,1
empfehlenden Charakter haben	1.073	48,9	49,4	113	47,7	52,0
verbindlichen Charakter haben	930	42,3	42,5	106	44,7	41,5
f. A.	53	2,4	2,3	6	2,5	2,3
Summe	2.196	100		237	100	

Abbildung 6: Wirkung von Ergebnissen der Bürgerbeteiligung



Die separate Betrachtung des Abstimmungsverhaltens einzelner Teilmengen erfolgt in den Tabellen A17 und A18 im Anhang. Auffallend ist dabei, dass sich die Altersgruppe der 50- bis 59-Jährigen mehrheitlich eher für eine verbindliche Wirkung der Ergebnisse ausspricht.

3.7 Ausgaben für Bürgerbeteiligung

Die Informationsbroschüre zum Bürgerhaushalt 2015 enthielt auch eine detaillierte Aufschlüsselung von Kosten, die mit einer Bürgerbeteiligung einhergehen. In diesem Zusammenhang erging die Frage, wie viel Geld die Stadt Jena pro Jahr zusätzlich für Bürgerbeteiligung zur Verfügung stellen sollte. Vorgegebene Antwortmöglichkeiten umfassten: „0 €“, „250.000 €“, „500.000 €“ und „1 Mio. €“.

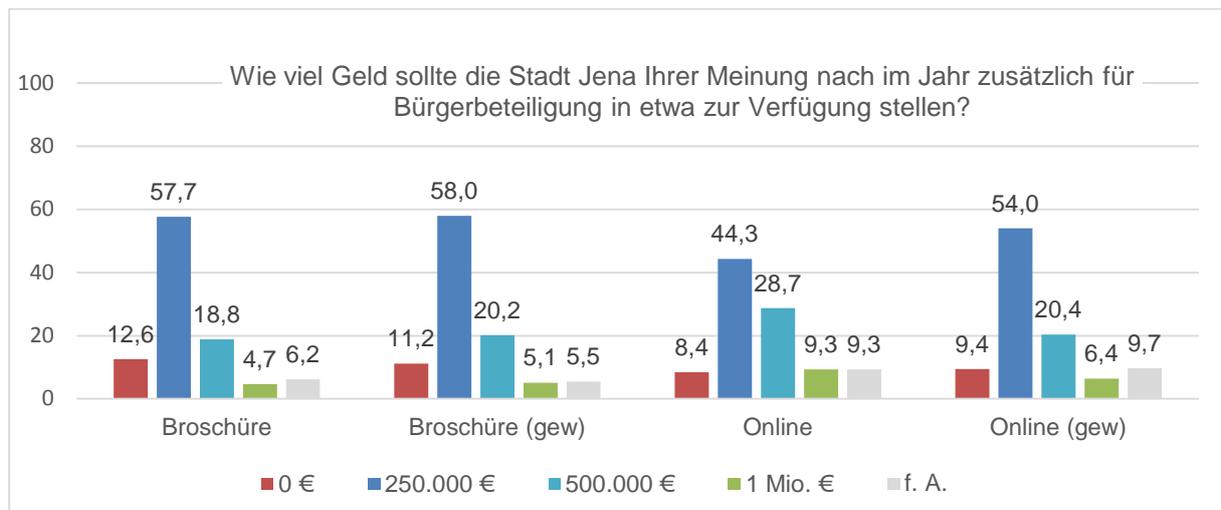
Das Abstimmungsergebnis hierzu ist in Tabelle 12 und Abbildung 7 ersichtlich und fällt äußerst eindeutig aus. So votiert eine deutliche Mehrheit für einen Betrag von 250.000 € Ein weiterhin nicht zu vernachlässigender Anteil von etwa 20% der Bürger plädiert für eine Summe von 500.000 €

Die Darstellung des Ergebnisses separiert nach einzelnen Teilmengen entsprechend den demographischen Merkmalen findet sich in den Tabellen A19 und A20 im Anhang. Augenfällig ist, dass sich im Durchschnitt jüngere Personen im Vergleich zu älteren mehr Geld für die Bürgerbeteiligung wünschen. Geringfügige Unterschiede in den Meinungen existieren auch zwischen den Geschlechtern: So tendieren Männer relativ häufiger als Frauen dazu, einen Geldbetrag in Höhe von 500.000 € und mehr bereitzustellen.

Tabelle 13: Ausgaben für Bürgerbeteiligung

Wie viel Geld sollte die Stadt Jena Ihrer Meinung nach im Jahr zusätzlich für Bürgerbeteiligung in etwa zur Verfügung stellen?	Postrücksendung			Online-Abstimmung		
	Anzahl	%	% _{gew}	Anzahl	%	% _{gew}
0 €	276	12,6	11,2	20	8,4	9,4
250.000 €	1.267	57,7	58,0	105	44,3	54,0
500.000 €	413	18,8	20,2	68	28,7	20,4
1 Mio. €	104	4,7	5,1	22	9,3	6,4
f. A.	136	6,2	5,5	22	9,3	9,7
Summe	2.196	100		237	100	

Abbildung 7: Ausgaben für Bürgerbeteiligung



3.8 Zukunft des Bürgerhaushalts

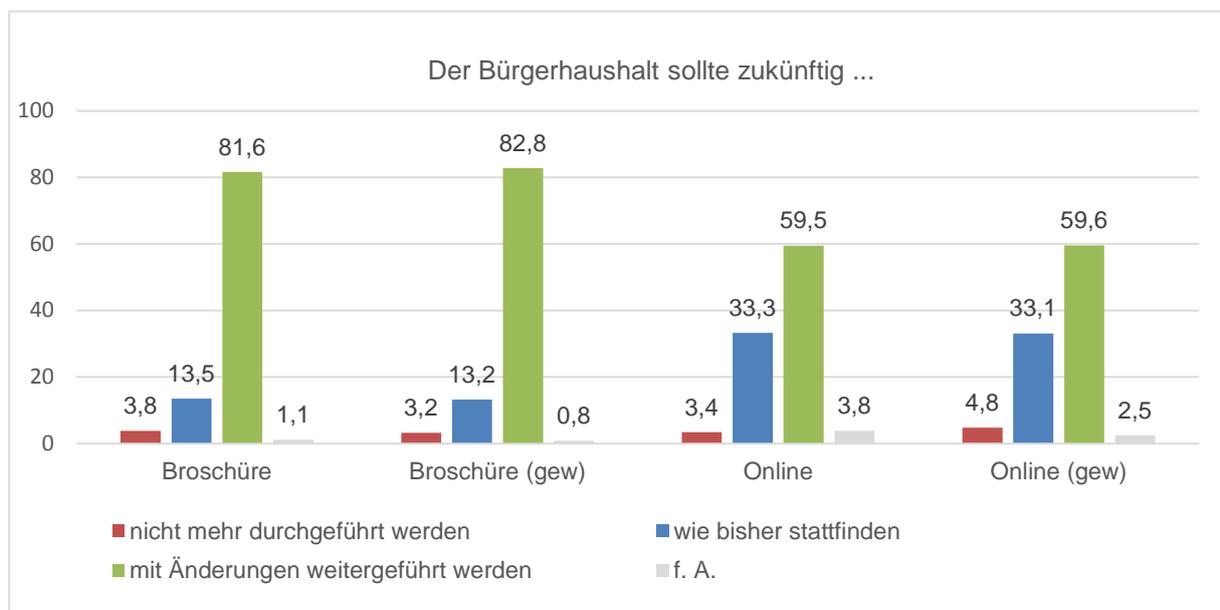
Die letzte Frage des Abstimmungsbogens widmete sich dem Thema Bürgerhaushalt. Hierbei wurde konkret gefragt, ob der Bürgerhaushalt Jena zukünftig „nicht mehr durchgeführt“, „mit Änderungen weitergeführt“ oder „wie bisher stattfinden“ sollte. Weiterhin standen unter der Antwortalternative „mit Änderungen weitergeführt“ insgesamt sieben Aussagen zur Auswahl.

Zunächst sind in Tabelle 13 und der anschließenden Abbildung 8 die Ergebnisse hinsichtlich der Frage nach der Weiterführung wiedergegeben. Das Ergebnis fällt dabei sehr deutlich aus: Eine Mehrheit der Bürger von über 80% (Postrücksendung) bzw. 60% (Online-Stimmen) spricht sich dafür aus, den Bürgerhaushalt mit Änderungen weiterzuführen. Die Anzahl der relativen Stimmen für diese Option fällt bei der Online-Abstimmung zwar niedriger aus, jedoch ist dafür der Anteil derjenigen, die für eine Durchführung in der bisherigen Form plädieren, mit etwa einem Drittel der Stimmen relativ hoch. Insgesamt bleibt festzustellen, dass der Bürgerhaushalt in Jena auf eine überaus breite Akzeptanz stößt.

Tabelle 14: Zukunft des Bürgerhaushalts

Der Bürgerhaushalt Jena sollte zukünftig ...	Postrücksendung			Online-Abstimmung		
	Anzahl	%	%gew	Anzahl	%	%gew
nicht mehr durchgeführt werden	83	3,8	3,2	8	3,4	4,8
wie bisher stattfinden	297	13,5	13,2	79	33,3	33,1
mit Änderungen weitergeführt werden	1.792	81,6	82,8	141	59,5	59,6
f. A.	24	1,1	0,8	9	3,8	2,5
Summe	2.196	100		237	100	

Abbildung 8: Zukunft des Bürgerhaushalts



Den Tabellen A21 und A22 im Anhang ist zu entnehmen, dass sich die Antworten zwischen den einzelnen Teilmengen, d. h. zwischen den verschiedenen soziodemographischen Gruppierungen, nicht nennenswert unterscheiden.

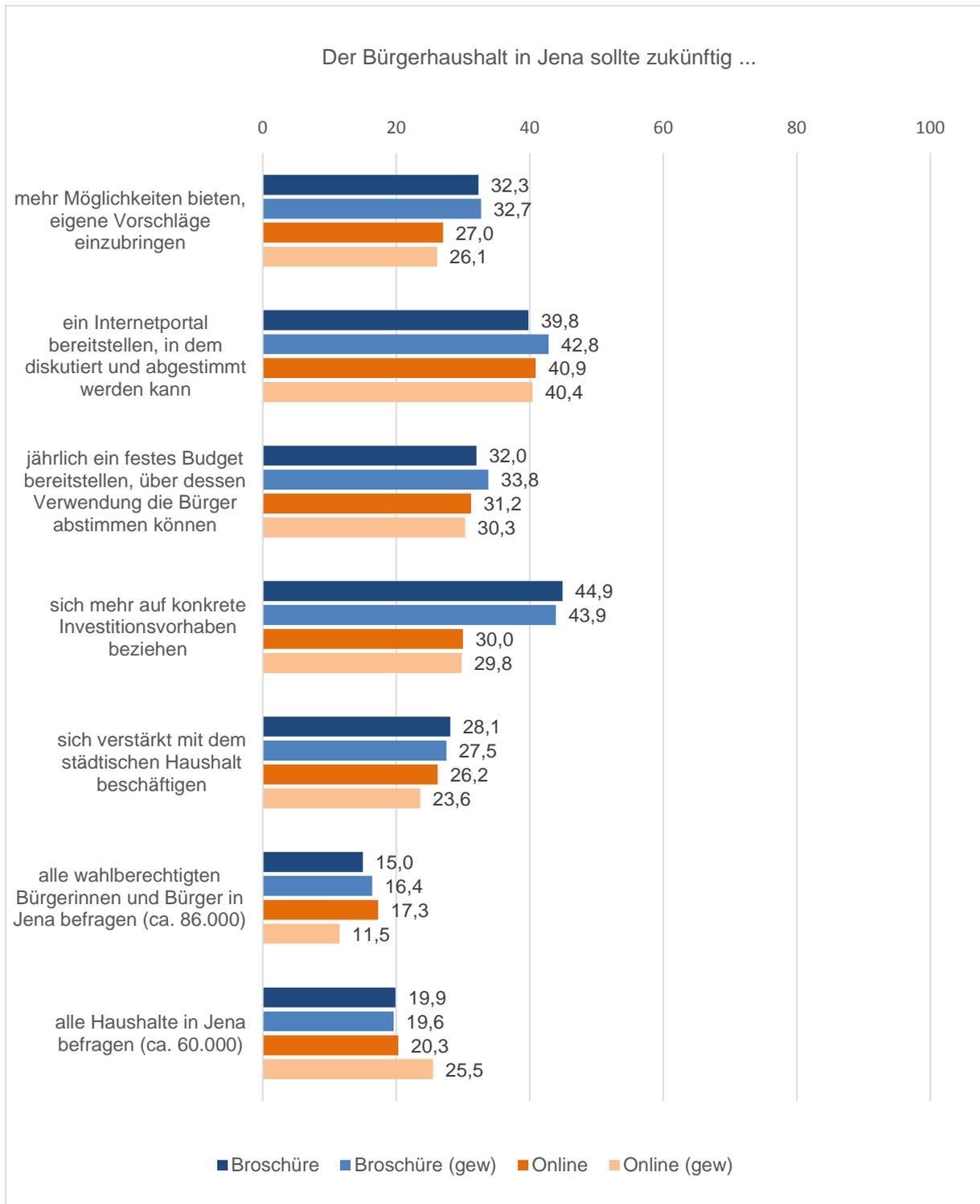
Die von den Bürgern präferierten Alternativen hinsichtlich der Änderungen zum Bürgerhaushalt Jena sind in Tabelle 14 in der Reihenfolge entsprechend des Abstimmungsboogens aufgeführt. Gleichzeitig enthält die Tabelle die absoluten und relativen Antworthäufigkeiten. Eine graphische Übersicht des Ergebnisses vermittelt Abbildung 9. Die Tabellen A23 bis A26 im Anhang stellen das Ergebnis für die verschiedenen Teilmengen gemäß ihrer soziodemographischen Merkmale dar. Mehrfachnennungen waren bei den Änderungsalternativen ausdrücklich zugelassen.

Tabelle 15: Änderungen zum Bürgerhaushalt

Der Bürgerhaushalt Jena sollte zukünftig ...	Postrücksendung			Online-Abstimmung		
	Anzahl	%	% _{gew}	Anzahl	%	% _{gew}
mehr Möglichkeiten bieten, eigene Vorschläge einzubringen	709	32,3	32,7	64	27,0	26,1
ein Internetportal bereitstellen, in dem diskutiert und abgestimmt werden kann	874	39,8	42,8	97	40,9	40,4
jährlich ein festes Budget bereitstellen, über dessen Verwendung die Bürger abstimmen können	703	32,0	33,8	74	31,2	30,3
sich mehr auf konkrete Investitionsvorhaben beziehen	986	44,9	43,9	71	30,0	29,8
sich verstärkt mit dem städtischen Haushalt beschäftigen	618	28,1	27,5	62	26,2	23,6
alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger in Jena befragen (ca. 86.000)	329	15,0	16,4	41	17,3	11,5
alle Haushalte in Jena befragen (ca. 60.000)	437	19,9	19,6	48	20,3	25,5

Die meisten Stimmen aus der Postrücksendung entfallen auf den Vorschlag, dass sich der Bürgerhaushalt mehr auf konkrete Investitionsvorhaben beziehen sollte; dies favorisieren etwas mehr als 40% der repräsentativ ausgewählten Bürger. Eine ähnlich hohe Zustimmung erhält der Vorschlag, ein Internetportal bereitzustellen, in dem diskutiert und abgestimmt werden kann. Die beiden Alternativen, alle wahlberechtigten Bürger bzw. alle Haushalte in Jena zu befragen, erfährt die wenigsten Nennungen, wenngleich auch hier jeweils fast ein Fünftel der Befragten Änderungsbedarf sieht.

Abbildung 9: Änderungen zum Bürgerhaushalt



Anhang

Tabelle A1: Umfang der Bürgerbeteiligung (Postrücksendung)

		Die Bürgerbeteiligung bei Planungsprozessen, Vorhaben und politischen Entscheidungen in Jena ist ...									
		einzuschränken		ausreichend		auszubauen		f. A.		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	32	4,8	203	30,3	434	64,7	2	0,3	671	100
	07745	32	6,4	150	30,1	310	62,2	6	1,2	498	100
	07747	26	6,6	123	31,2	244	61,9	1	0,3	394	100
	07749	24	5,8	131	31,9	253	61,6	3	0,7	411	100
	07751	6	3,5	38	22,4	123	72,4	3	1,8	170	100
	f. A.	8	15,4	14	26,9	28	53,8	2	3,8	52	100
Geschlecht	männlich	79	6,9	338	29,7	716	62,9	6	0,5	1.139	100
	weiblich	47	4,5	316	30,5	662	64,0	10	1,0	1.035	100
	f. A.	2	9,1	5	22,7	14	63,6	1	4,5	22	100
Alter	≤ 29	7	2,4	82	28,3	198	68,3	3	1,0	290	100
	30 – 49	43	7,2	174	29,1	380	63,5	1	0,2	598	100
	50 – 59	18	5,1	96	27,0	238	67,0	3	0,8	355	100
	60 – 69	32	7,8	124	30,2	250	61,0	4	1,0	410	100
	≥ 70	26	5,1	176	34,6	303	59,5	4	0,8	509	100
	f. A.	2	5,9	7	20,6	23	67,6	2	5,9	34	100

Tabelle A2: Umfang der Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung)

		Die Bürgerbeteiligung bei Planungsprozessen, Vorhaben und politischen Entscheidungen in Jena ist ...									
		einzuschränken		ausreichend		auszubauen		f. A.		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	3	3,6	23	27,4	57	67,9	1	1,2	84	100
	07745	1	2,1	9	18,8	36	75,0	2	4,2	48	100
	07747	4	8,7	8	17,4	33	71,7	1	2,2	46	100
	07749	2	4,8	8	19,0	32	76,2	0	0	42	100
	07751	0	0	1	6,3	15	93,8	0	0	16	100
	f. A.	0	0	0	0	1	100	0	0	1	100
Geschlecht	männlich	8	5,3	29	19,3	112	74,7	1	0,7	150	100
	weiblich	1	1,3	19	24,1	56	70,9	3	3,8	79	100
	f. A.	1	12,5	1	12,5	6	75,0	0	0	8	100
Alter	≤ 29	2	5,3	4	10,5	31	81,6	1	2,6	38	100
	30 – 49	3	2,3	29	22,5	95	73,6	2	1,6	129	100
	50 – 59	2	4,8	10	23,8	29	69,0	1	2,4	42	100
	60 – 69	2	9,5	6	28,6	13	61,9	0	0	21	100
	≥ 70	0	0	0	0	5	100	0	0	5	100
	f. A.	1	50,0	0	0	1	50,0	0	0	2	100

Tabelle A3: Informationen zur Bürgerbeteiligung (Postrücksendung)

		Wie sind Sie über Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung in Jena informiert?							
		nicht ausreichend		ausreichend		f. A.		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	340	50,7	320	47,7	11	1,6	671	100
	07745	262	52,6	229	46,0	7	1,4	498	100
	07747	188	47,7	200	50,8	6	1,5	394	100
	07749	203	49,4	201	48,9	7	1,7	411	100
	07751	92	54,1	75	44,1	3	1,8	170	100
	f. A.	19	36,5	30	57,7	3	5,8	52	100
Geschlecht	männlich	564	49,5	552	48,5	23	2,0	1.139	100
	weiblich	530	51,2	493	47,6	12	1,2	1.035	100
	f. A.	10	45,5	10	45,5	2	9,1	22	100
Alter	≤ 29	187	64,5	99	34,1	4	1,4	290	100
	30 – 49	340	56,9	252	42,1	6	1,0	598	100
	50 – 59	180	50,7	173	48,7	2	0,6	355	100
	60 – 69	164	40,0	232	56,6	14	3,4	410	100
	≥ 70	220	43,2	279	54,8	10	2,0	509	100
	f. A.	13	38,2	20	58,8	1	2,9	34	100

Tabelle A4: Informationen zur Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung)

		Wie sind Sie über Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung in Jena informiert?							
		nicht ausreichend		ausreichend		f. A.		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	45	53,6	36	42,9	3	3,6	84	100
	07745	29	60,4	18	37,5	1	2,1	48	100
	07747	25	54,3	20	43,5	1	2,2	46	100
	07749	22	52,4	18	42,9	2	4,8	42	100
	07751	8	50,0	8	50,0	0	0	16	100
	f. A.	1	100	0	0	0	0	1	100
Geschlecht	männlich	77	51,3	68	45,3	5	3,3	150	100
	weiblich	50	63,3	28	35,4	1	1,3	79	100
	f. A.	3	37,5	4	50,0	1	12,5	8	100
Alter	≤ 29	26	68,4	11	28,9	1	2,6	38	100
	30 – 49	75	58,1	51	39,5	3	2,3	129	100
	50 – 59	17	40,5	24	57,1	1	2,4	42	100
	60 – 69	9	42,9	10	47,6	2	9,5	21	100
	≥ 70	3	60,0	2	40,0	0	0	5	100
	f. A.	0	0	2	100	0	0	2	100

Tabelle A5: Nutzung von Informationsquellen (Postrücksendung)

		Wie informieren Sie sich über kommunalpolitische Vorgänge und Entscheidungen in der Stadt?									
		Lokalpresse		Medien (OKJ, JenaTV, MDR)		Livestream der Stadtrats-sitzungen		Internetseite der Stadt		andere Quellen im Internet	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	531	79,1	434	64,7	76	11,3	160	23,8	221	32,9
	07745	392	78,7	322	64,7	57	11,4	128	25,7	166	33,3
	07747	311	78,9	280	71,1	42	10,7	91	23,1	90	22,8
	07749	363	88,3	249	60,6	57	13,9	129	31,4	100	24,3
	07751	145	85,3	91	53,5	13	7,6	56	32,9	48	28,2
	f. A.	37	71,2	33	63,5	8	15,4	11	21,2	15	28,8
Geschlecht	männlich	917	80,5	691	60,7	141	12,4	321	28,2	384	33,7
	weiblich	845	81,6	706	68,2	107	10,3	247	23,9	248	24,0
	f. A.	17	77,3	12	54,5	5	22,7	7	31,8	8	36,4
Alter	≤ 29	173	59,7	159	54,8	20	6,9	83	28,6	178	61,4
	30 – 49	457	76,4	357	59,7	72	12,0	220	36,8	262	43,8
	50 – 59	299	84,2	229	64,5	46	13,0	110	31,0	103	29,0
	60 – 69	361	88,0	304	74,1	55	13,4	83	20,2	53	12,9
	≥ 70	463	91,0	337	66,2	55	10,8	71	13,9	32	6,3
	f. A.	26	76,5	23	67,6	5	14,7	8	23,5	12	35,3

Tabelle A6: Nutzung von Informationsquellen (Online-Abstimmung)

		Wie informieren Sie sich über kommunalpolitische Vorgänge und Entscheidungen in der Stadt?									
		Lokalpresse		Medien (OKJ, JenaTV, MDR)		Livestream der Stadtrats-sitzungen		Internetseite der Stadt		andere Quellen im Internet	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	74	88,1	43	51,2	18	21,4	40	47,6	49	58,3
	07745	38	79,2	30	62,5	9	18,8	19	39,6	24	50,0
	07747	31	67,4	23	50,0	14	30,4	21	45,7	27	58,7
	07749	37	88,1	24	57,1	12	28,6	21	50,0	14	33,3
	07751	11	68,8	8	50,0	3	18,8	8	50,0	7	43,8
	f. A.	1	100	0	0	0	0	0	0	1	100
Geschlecht	männlich	121	80,7	83	55,3	42	28,0	66	44,0	81	54,0
	weiblich	66	83,5	42	53,2	12	15,2	38	48,1	37	46,8
	f. A.	5	62,5	3	37,5	2	25,0	5	62,5	4	50,0
Alter	≤ 29	30	78,9	17	44,7	6	15,8	8	21,1	26	68,4
	30 – 49	103	79,8	72	55,8	29	22,5	67	51,9	72	55,8
	50 – 59	34	81,0	24	57,1	11	26,2	21	50,0	15	35,7
	60 – 69	19	90,5	11	52,4	8	38,1	8	38,1	8	38,1
	≥ 70	5	100	3	60,0	2	40,0	4	80,0	0	0
	f. A.	1	50,0	1	50,0	0	0	1	50,0	1	50,0

Tabelle A7: Themenvorschläge zur Bürgerbeteiligung (Postrücksendung)

		Bei welchem Thema wünschen Sie sich mehr Bürgerbeteiligung?									
		Bebauung		Verkehr		Stadtentwicklung		städtischer Haushalt		Kinder und Jugend	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	235	35,0	109	16,2	66	9,8	43	6,4	33	4,9
	07745	160	32,1	92	18,5	34	6,8	26	5,2	48	9,6
	07747	110	27,9	51	12,9	29	7,4	17	4,3	20	5,1
	07749	153	37,2	66	16,1	35	8,5	33	8,0	24	5,8
	07751	57	33,5	30	17,6	16	9,4	21	12,4	8	4,7
	f. A.	9	17,3	4	7,7	2	3,8	2	3,8	3	5,8
Geschlecht	männlich	372	32,7	219	19,2	108	9,5	80	7,0	63	5,5
	weiblich	348	33,6	131	12,7	72	7,0	60	5,8	72	7,0
	f. A.	4	18,2	2	9,1	2	9,1	2	9,1	1	4,5
Alter	≤ 29	94	32,4	29	10,0	19	6,6	26	9,0	34	11,7
	30 – 49	195	32,6	101	16,9	47	7,9	56	9,4	58	9,7
	50 – 59	135	38,0	74	20,8	27	7,6	20	5,6	16	4,5
	60 – 69	123	30,0	65	15,9	40	9,8	21	5,1	11	2,7
	≥ 70	171	33,6	79	15,5	45	8,8	15	2,9	14	2,8
	f. A.	6	17,6	4	11,8	4	11,8	4	11,8	3	8,8

Tabelle A8: Themenvorschläge zur Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung)

		Bei welchem Thema wünschen Sie sich mehr Bürgerbeteiligung?									
		Bebauung		Verkehr		Stadtentwicklung		städtischer Haushalt		Kinder und Jugend	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	31	36,9	12	14,3	11	13,1	9	10,7	6	7,1
	07745	17	35,4	9	18,8	6	12,5	4	8,3	1	2,1
	07747	15	32,6	4	8,7	3	6,5	10	21,7	4	8,7
	07749	10	23,8	5	11,9	5	11,9	3	7,1	2	4,8
	07751	5	31,3	2	12,5	3	18,8	1	6,3	0	0
	f. A.	0	0	0	0	1	100	0	0	0	0
Geschlecht	männlich	50	33,3	24	16,0	19	12,7	18	12,0	5	3,3
	weiblich	26	32,9	8	10,1	10	12,7	8	10,1	7	8,9
	f. A.	2	25,0	0	0	4	10,5	1	12,5	1	12,5
Alter	≤ 29	11	28,9	4	10,5	16	12,4	6	15,8	3	7,9
	30 – 49	41	31,8	17	13,2	3	7,1	14	10,9	9	7,0
	50 – 59	16	38,1	6	14,3	3	14,3	4	9,5	1	2,4
	60 – 69	9	42,9	3	14,3	3	60,0	3	14,3	0	0
	≥ 70	1	20,0	2	40,0	0	0	0	0	0	0
	f. A.	0	0	0	0	4	10,5	0	0	0	0

Tabelle A9: Formen der Bürgerbeteiligung (Postrücksendung)

		Welche Formen von Bürgerbeteiligung halten Sie in Jena für besonders wichtig?							
		Bürgerbefragung		Referendum		Bürgerversammlung		Sitzungen des Ortsteilrates	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	460	68,6	291	43,4	172	25,6	202	30,1
	07745	336	67,5	199	40,0	131	26,3	170	34,1
	07747	273	69,3	150	38,1	148	37,6	144	36,5
	07749	276	67,2	181	44,0	108	26,3	157	38,2
	07751	112	65,9	77	45,3	47	27,6	72	42,4
	f. A.	28	53,8	22	42,3	19	36,5	14	26,9
Geschlecht	männlich	767	67,3	516	45,3	289	25,4	342	30,0
	weiblich	704	68,0	395	38,2	328	31,7	412	39,8
	f. A.	14	63,6	9	40,9	8	36,4	342	30,0
Alter	≤ 29	227	78,3	156	53,8	67	23,1	55	19,0
	30 – 49	406	67,9	294	49,2	150	25,1	184	30,8
	50 – 59	235	66,2	170	47,9	101	28,5	123	34,6
	60 – 69	264	64,4	145	35,4	122	29,8	167	40,7
	≥ 70	330	64,8	139	27,3	168	33,0	221	43,4
	f. A.	23	67,6	16	47,1	17	50,0	9	26,5

Tabelle A10: Formen der Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung)

		Welche Formen von Bürgerbeteiligung halten Sie in Jena für besonders wichtig?							
		Bürgerbefragung		Referendum		Bürgerversammlung		Sitzungen des Ortsteilrates	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	64	76,2	51	60,7	19	22,6	21	25,0
	07745	33	68,8	33	68,8	13	27,1	9	18,8
	07747	32	69,6	30	65,2	13	28,3	17	37,0
	07749	32	76,2	20	47,6	9	21,4	20	47,6
	07751	10	62,5	11	68,8	2	12,5	8	50,0
	f. A.	1	100	1	100	0	0	0	0
Geschlecht	männlich	106	70,7	99	66,0	31	20,7	41	27,3
	weiblich	61	77,2	41	51,9	25	31,6	33	41,8
	f. A.	5	62,5	6	75,0	0	0	1	12,5
Alter	≤ 29	29	76,3	26	68,4	8	21,1	8	21,1
	30 – 49	97	75,2	78	60,5	27	20,9	36	27,9
	50 – 59	31	73,8	26	61,9	13	31,0	20	47,6
	60 – 69	10	47,6	12	57,1	7	33,3	8	38,1
	≥ 70	4	80,0	3	60,0	1	20,0	3	60,0
	f. A.	1	50	1	50,0	0	0	0	0

Tabella A11: Formen der Bürgerbeteiligung (Postrücksendung)

		Welche Formen von Bürgerbeteiligung halten Sie in Jena für besonders wichtig?							
		Online-Bürgerbeteiligung		Petitionen		Workshops		Bürgerinitiativen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	253	37,7	127	18,9	68	10,1	225	33,5
	07745	201	40,4	88	17,7	58	11,6	155	31,1
	07747	119	30,2	64	16,2	35	8,9	137	34,8
	07749	144	35,0	69	16,8	33	8,0	137	33,3
	07751	73	42,9	27	15,9	14	8,2	37	21,8
	f. A.	19	36,5	10	19,2	7	13,5	16	30,8
Geschlecht	männlich	431	37,8	205	18,0	91	8,0	354	31,1
	weiblich	368	35,6	178	17,2	121	11,7	347	33,5
	f. A.	10	45,5	2	9,1	3	13,6	6	27,3
Alter	≤ 29	180	62,1	92	31,7	48	16,6	119	41,0
	30 – 49	310	51,8	135	22,6	72	12,0	210	35,1
	50 – 59	141	39,7	58	16,3	35	9,9	119	33,5
	60 – 69	102	24,9	43	10,5	23	5,6	117	28,5
	≥ 70	63	12,4	53	10,4	31	6,1	131	25,7
	f. A.	13	38,2	4	11,8	6	17,6	11	32,4

Tabelle A12: Formen der Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung)

		Welche Formen von Bürgerbeteiligung halten Sie in Jena für besonders wichtig?							
		Online-Bürgerbeteiligung		Petitionen		Workshops		Bürgerinitiativen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	56	66,7	20	23,8	20	23,8	33	39,3
	07745	32	66,7	15	31,3	3	6,3	18	37,5
	07747	33	71,7	13	28,3	7	15,2	17	37,0
	07749	26	61,9	6	14,3	9	21,4	18	42,9
	07751	10	62,5	4	25,0	2	12,5	6	37,5
	f. A.	0	0	0	0	0	0	1	100
Geschlecht	männlich	102	68,0	32	21,3	25	16,7	52	34,7
	weiblich	50	63,3	23	29,1	14	17,7	39	49,4
	f. A.	5	62,5	3	37,5	2	25,0	2	25,0
Alter	≤ 29	28	73,7	8	21,1	3	7,9	17	44,7
	30 – 49	90	69,8	40	31,0	27	20,9	47	36,4
	50 – 59	23	54,8	8	19,0	6	14,3	17	40,5
	60 – 69	14	66,7	2	9,5	5	23,8	10	47,6
	≥ 70	1	20,0	0	0	0	0	2	40,0
	f. A.	1	50,0	0	0	0	0	0	0

Tabelle A13: Formen der Bürgerbeteiligung (Postrücksendung)

		Welche Formen von Bürgerbeteiligung halten Sie in Jena für besonders wichtig?							
		Planungszelle		Runder Tisch		Bürgerfragestunde		Bürgerhaushalt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	40	6,0	101	15,1	189	28,2	207	30,8
	07745	34	6,8	67	13,5	147	29,5	163	32,7
	07747	30	7,6	61	15,5	141	35,8	111	28,2
	07749	13	3,2	49	11,9	123	29,9	123	29,9
	07751	11	6,5	22	12,9	40	23,5	56	32,9
	f. A.	2	3,8	7	13,5	18	34,6	13	25,0
Geschlecht	männlich	69	6,1	156	13,7	298	26,2	376	33,0
	weiblich	59	5,7	150	14,5	352	34,0	293	28,3
	f. A.	2	9,1	1	4,5	8	36,4	4	18,2
Alter	≤ 29	23	7,9	55	19,0	81	27,9	89	30,7
	30 – 49	47	7,9	86	14,4	172	28,8	246	41,1
	50 – 59	21	5,9	44	12,4	115	32,4	119	33,5
	60 – 69	16	3,9	46	11,2	118	28,8	113	27,6
	≥ 70	20	3,9	72	14,1	159	31,2	93	18,3
	f. A.	3	8,8	4	11,8	13	38,2	13	38,2

Tabelle A14: Formen der Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung)

		Welche Formen von Bürgerbeteiligung halten Sie in Jena für besonders wichtig?							
		Planungszelle		Runder Tisch		Bürgerfragestunde		Bürgerhaushalt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	9	10,7	9	10,7	31	36,9	48	57,1
	07745	2	4,2	4	8,3	18	37,5	30	62,5
	07747	4	8,7	5	10,9	15	32,6	21	45,7
	07749	2	4,8	4	9,5	14	33,3	24	57,1
	07751	2	12,5	3	18,8	4	25,0	10	62,5
	f. A.	0	0	0	0	0	0	0	0
Geschlecht	männlich	8	5,3	12	8,0	51	34,0	82	54,7
	weiblich	10	12,7	12	15,2	28	35,4	45	57,0
	f. A.	1	12,5	1	12,5	3	37,5	6	75,0
Alter	≤ 29	3	7,9	6	15,8	11	28,9	18	47,4
	30 – 49	13	10,1	9	7,0	50	38,8	77	59,7
	50 – 59	2	4,8	4	9,5	13	31,0	27	64,3
	60 – 69	1	4,8	3	14,3	6	28,6	8	38,1
	≥ 70	0	0	3	60,0	0	0	2	40,0
	f. A.	0	0	0	0	2	100	1	50,0

Tabelle A15: Formen der Bürgerbeteiligung (Postrücksendung)

		Welche Formen von Bürgerbeteiligung halten Sie in Jena für besonders wichtig?							
		Auslegung von Planungs-/ Bauvorhaben		Einwohnerantrag		Bürgergutachten		Bürgerarbeitsgruppe	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	420	62,6	82	12,2	68	10,1	80	11,9
	07745	301	60,4	55	11,0	40	8,0	63	12,7
	07747	253	64,2	66	16,8	30	7,6	45	11,4
	07749	272	66,2	65	15,8	27	6,6	38	9,2
	07751	106	62,4	29	17,1	11	6,5	20	11,8
	f. A.	29	55,8	10	19,2	7	13,5	5	9,6
Geschlecht	männlich	722	63,4	151	13,3	85	7,5	119	10,4
	weiblich	646	62,4	154	14,9	96	9,3	129	12,5
	f. A.	13	59,1	2	9,1	2	9,1	3	13,6
Alter	≤ 29	164	56,6	36	12,4	26	9,0	42	14,5
	30 – 49	360	60,2	104	17,4	51	8,5	61	10,2
	50 – 59	228	64,2	53	14,9	27	7,6	46	13,0
	60 – 69	266	64,9	45	11,0	27	6,6	41	10,0
	≥ 70	342	67,2	64	12,6	45	8,8	57	11,2
	f. A.	21	61,8	5	14,7	7	20,6	4	11,8

Tabelle A16: Formen der Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung)

		Welche Formen von Bürgerbeteiligung halten Sie in Jena für besonders wichtig?							
		Auslegung von Planungs-/ Bauvorhaben		Einwohnerantrag		Bürgergutachten		Bürgerarbeitsgruppe	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	51	60,7	7	8,3	9	10,7	19	22,6
	07745	26	54,2	10	20,8	4	8,3	8	16,7
	07747	20	43,5	8	17,4	5	10,9	6	13,0
	07749	28	66,7	1	2,4	4	9,5	7	16,7
	07751	10	62,5	2	12,5	2	12,5	2	12,5
	f. A.	1	100	1	100	0	0	0	0
Geschlecht	männlich	82	54,7	17	11,3	11	7,3	23	15,3
	weiblich	51	64,6	10	12,7	12	15,2	19	24,1
	f. A.	3	37,5	2	25,0	1	12,5	0	0
Alter	≤ 29	20	52,6	5	13,2	4	10,5	5	13,2
	30 – 49	76	58,9	15	11,6	15	11,6	21	16,3
	50 – 59	24	57,1	6	14,3	3	7,1	10	23,8
	60 – 69	12	57,1	2	9,5	2	9,5	6	28,6
	≥ 70	3	60,0	1	20,0	0	0	0	0
	f. A.	1	50,0	0	0	0	0	0	0

Tabelle A17: Wirkung von Ergebnissen der Bürgerbeteiligung (Postrücksendung)

		Ergebnisse aus Bürgerbeteiligungsverfahren sollten für politische Entscheidungen ...									
		nur informativen Charakter haben		empfehlenden Charakter haben		verbindlichen Charakter haben		f. A.		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	40	6,0	342	51,0	272	40,5	17	2,5	671	100
	07745	33	6,6	245	49,2	209	42,0	11	2,2	498	100
	07747	31	7,9	177	44,9	176	44,7	10	2,5	394	100
	07749	23	5,6	207	50,4	173	42,1	8	1,9	411	100
	07751	7	4,1	83	48,8	77	45,3	3	1,8	170	100
	f. A.	6	11,5	19	36,5	23	44,2	4	7,7	52	100
Geschlecht	männlich	74	6,5	546	47,9	496	43,5	23	2,0	1.139	100
	weiblich	64	6,2	515	49,8	427	41,3	29	2,8	1.035	100
	f. A.	2	9,1	12	54,5	7	31,8	1	4,5	22	100
Alter	≤ 29	8	2,8	158	54,5	119	41,0	5	1,7	290	100
	30 – 49	38	6,4	284	47,5	257	43,0	19	3,2	598	100
	50 – 59	22	6,2	153	43,1	177	49,9	3	0,8	355	100
	60 – 69	34	8,3	193	47,1	172	42,0	11	2,7	410	100
	≥ 70	37	7,3	271	53,2	189	37,1	12	2,4	509	100
	f. A.	1	2,9	14	41,2	16	47,1	3	8,8	34	100

Tabelle A18: Wirkung von Ergebnissen der Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung)

		Ergebnisse aus Bürgerbeteiligungsverfahren sollten für politische Entscheidungen ...									
		nur informativen Charakter haben		empfehlenden Charakter haben		verbindlichen Charakter haben		f. A.		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	2	2,4	45	53,6	36	42,9	1	1,2	84	100
	07745	3	6,3	24	50,0	20	41,7	1	2,1	48	100
	07747	5	10,9	18	39,1	20	43,5	3	6,5	46	100
	07749	2	4,8	20	47,6	19	45,2	1	2,4	42	100
	07751	0	0	5	31,3	11	68,8	0	0	16	100
	f. A.	0	0	1	100	0	0	0	0	1	100
Geschlecht	männlich	9	6,0	71	47,3	67	44,7	3	2	150	100
	weiblich	3	3,8	41	51,9	34	43,0	1	1,3	79	100
	f. A.	0	0	1	12,5	5	62,5	2	25,0	8	100
Alter	≤ 29	2	5,3	17	44,7	17	44,7	2	5,3	38	100
	30 – 49	6	4,7	60	46,5	60	46,5	3	2,3	129	100
	50 – 59	2	4,8	19	45,2	21	50,0	0	0	42	100
	60 – 69	2	9,5	13	61,9	5	23,8	1	4,8	21	100
	≥ 70	0	0	3	60,0	2	40,0	0	0	5	100
	f. A.	0	0	1	50,0	1	50,0	0	0	2	100

Tabelle A19: Ausgaben für Bürgerbeteiligung (Postrücksendung)

		Wie viel Geld sollte die Stadt Jena Ihrer Meinung nach im Jahr zusätzlich für Bürgerbeteiligung in etwa zur Verfügung stellen?											
		0 €		250.000 €		500.000 €		1 Mio. €		f. A.		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	84	12,5	409	61,0	109	16,2	34	5,1	35	5,2	671	100
	07745	69	13,9	263	52,8	112	22,5	21	4,2	33	6,6	498	100
	07747	45	11,4	226	57,4	75	19,0	19	4,8	29	7,4	394	100
	07749	49	11,9	250	60,8	78	19,0	19	4,6	15	3,6	411	100
	07751	16	9,4	100	58,8	33	19,4	8	4,7	13	7,6	170	100
	f. A.	13	25,0	19	36,5	6	11,5	3	5,8	11	21,2	52	100
Geschlecht	männlich	142	12,5	619	54,3	253	22,2	74	6,5	51	4,5	1.139	100
	weiblich	132	12,8	637	61,5	157	15,2	30	2,9	79	7,6	1.035	100
	f. A.	2	9,1	11	50,0	3	13,6	0	0	6	27,3	22	100
Alter	≤ 29	14	4,8	165	56,9	81	27,9	21	7,2	9	3,1	290	100
	30 – 49	76	12,7	336	56,2	119	19,9	38	6,4	29	4,8	598	100
	50 – 59	42	11,8	211	59,4	68	19,2	16	4,5	18	5,1	355	100
	60 – 69	61	14,9	237	57,8	74	18,0	11	2,7	27	6,6	410	100
	≥ 70	78	15,3	305	59,9	66	13,0	15	2,9	45	8,8	509	100
	f. A.	5	14,7	13	38,2	5	14,7	3	8,8	8	23,5	34	100

Tabelle A20: Ausgaben für Bürgerbeteiligung (Online-Abstimmung)

		Wie viel Geld sollte die Stadt Jena Ihrer Meinung nach im Jahr zusätzlich für Bürgerbeteiligung in etwa zur Verfügung stellen?											
		0 €		250.000 €		500.000 €		1 Mio. €		f. A.		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	7	8,3	37	44,0	27	32,1	7	8,3	6	7,1	84	100
	07745	4	8,3	22	45,8	12	25,0	5	10,4	5	10,4	48	100
	07747	5	10,9	17	37,0	14	30,4	6	13,0	4	8,7	46	100
	07749	2	4,8	20	47,6	11	26,2	2	4,8	7	16,7	42	100
	07751	2	12,5	8	50,0	4	25,0	2	12,5	0	0	16	100
	f. A.	0	0	1	100	0	0	0	0	0	0	1	100
Geschlecht	männlich	14	9,3	57	38,0	50	33,3	16	10,7	13	8,7	150	100
	weiblich	5	6,3	46	58,2	16	20,3	3	3,8	9	11,4	79	100
	f. A.	1	12,5	2	25,0	2	25,0	3	37,5	0	0	8	100
Alter	≤ 29	4	10,5	15	39,5	9	23,7	5	13,2	5	13,2	38	100
	30 – 49	7	5,4	56	43,4	45	34,9	13	10,1	8	6,2	129	100
	50 – 59	4	9,5	20	47,6	10	23,8	3	7,1	5	11,9	42	100
	60 – 69	3	14,3	9	42,9	4	19,0	1	4,8	4	19,0	21	100
	≥ 70	1	20,0	4	80,0	0	0	0	0	0	0	5	100
	f. A.	1	50,0	1	50,0	0	0	0	0	0	0	2	100

Tabelle A21: Zukunft des Bürgerhaushalts (Postrücksendung)

		Der Bürgerhaushalt Jena sollte zukünftig ...									
		nicht mehr durchgeführt werden		wie bisher stattfinden		mit Änderungen weitergeführt werden		f. A.		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	31	4,6	95	14,2	540	80,5	5	0,7	671	100
	07745	21	4,2	68	13,7	400	80,3	9	1,8	498	100
	07747	9	2,3	64	16,2	319	81,0	2	0,5	394	100
	07749	14	3,4	45	10,9	352	85,6	0	0	411	100
	07751	3	1,8	18	10,6	148	87,1	1	0,6	170	100
	f. A.	5	9,6	7	13,5	33	63,5	7	13,5	52	100
Geschlecht	männlich	51	4,5	167	14,7	910	79,9	11	1,0	1.139	100
	weiblich	31	3,0	128	12,4	868	83,9	8	0,8	1.035	100
	f. A.	1	4,5	2	9,1	14	63,6	5	22,7	22	100
Alter	≤ 29	1	0,3	33	11,4	253	87,2	3	1,0	290	100
	30 – 49	30	5,0	76	12,7	489	81,8	3	0,5	598	100
	50 – 59	16	4,5	47	13,2	289	81,4	3	0,8	355	100
	60 – 69	20	4,9	65	15,9	324	79,0	1	0,2	410	100
	≥ 70	16	3,1	73	14,3	412	80,9	8	1,6	509	100
	f. A.	0	0	3	8,8	25	73,5	6	17,6	34	100

Tabelle A22: Zukunft des Bürgerhaushalts (Online-Abstimmung)

		Der Bürgerhaushalt Jena sollte zukünftig ...									
		nicht mehr durchgeführt werden		wie bisher stattfinden		mit Änderungen weitergeführt werden		f. A.		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	2	2,4	26	31,0	52	61,9	4	4,8	84	100
	07745	1	2,1	17	35,4	28	58,3	2	4,2	48	100
	07747	3	6,5	18	39,1	24	52,2	1	2,2	46	100
	07749	1	2,4	14	33,3	25	59,5	2	4,8	42	100
	07751	1	6,3	4	25,0	11	68,8	0	0	16	100
	f. A.	0	0	0	0	1	100	0	0	1	100
Geschlecht	männlich	8	5,3	52	34,7	83	55,3	7	4,7	150	100
	weiblich	0	0	26	32,9	51	64,6	2	2,5	79	100
	f. A.	0	0	1	12,5	7	87,5	0	0	8	100
Alter	≤ 29	2	5,3	13	34,2	22	57,9	1	2,6	38	100
	30 – 49	3	2,3	42	32,6	78	60,5	6	4,7	129	100
	50 – 59	1	2,4	15	35,7	25	59,5	1	2,4	42	100
	60 – 69	1	4,8	7	33,3	12	57,1	1	4,8	21	100
	≥ 70	1	20,0	1	20,0	3	60,0	0	0	5	100
	f. A.	0	0	1	50,0	1	50,0	0	0	2	100

Tabelle A23: Änderungen zum Bürgerhaushalt (Postrücksendung)

		Der Bürgerhaushalt sollte zukünftig mit Änderungen weitergeführt werden							
		mehr Möglichkeiten bieten, eigene Vorschläge einzubringen		ein Internetportal bereitstellen, in dem diskutiert und abgestimmt werden kann		jährlich ein festes Budget bereitstellen, über dessen Verwendung die Bürger abstimmen können		sich mehr auf konkrete Investitionsvorhaben beziehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	209	31,1	247	36,8	214	31,9	304	45,3
	07745	175	35,1	222	44,6	169	33,9	193	38,8
	07747	131	33,2	140	35,5	133	33,8	180	45,7
	07749	133	32,4	170	41,4	113	27,5	204	49,6
	07751	52	30,6	80	47,1	59	34,7	84	49,4
	f. A.	9	17,3	15	28,8	15	28,8	21	40,4
Geschlecht	männlich	357	31,3	464	40,7	336	29,5	528	46,4
	weiblich	349	33,7	402	38,8	362	35,0	448	43,3
	f. A.	3	13,6	8	36,4	5	22,7	10	45,5
Alter	≤ 29	96	33,1	155	53,4	114	39,3	115	39,7
	30 – 49	189	31,6	286	47,8	204	34,1	263	44,0
	50 – 59	99	27,9	156	43,9	115	32,4	159	44,8
	60 – 69	142	34,6	158	38,5	111	27,1	167	40,7
	≥ 70	173	34,0	107	21,0	147	28,9	266	52,3
	f. A.	10	29,4	12	35,3	12	35,3	16	47,1

Tabelle A24: Änderungen zum Bürgerhaushalt (Online-Abstimmung)

		Der Bürgerhaushalt sollte zukünftig mit Änderungen weitergeführt werden							
		mehr Möglichkeiten bieten, eigene Vorschläge einzubringen		ein Internetportal bereitstellen, in dem diskutiert und abgestimmt werden kann		jährlich ein festes Budget bereitstellen, über dessen Verwendung die Bürger abstimmen können		sich mehr auf konkrete Investitionsvorhaben beziehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	22	26,2	35	41,7	26	31,0	24	28,6
	07745	15	31,3	21	43,8	13	27,1	13	27,1
	07747	12	26,1	14	30,4	10	21,7	13	28,3
	07749	12	28,6	20	47,6	15	35,7	12	28,6
	07751	2	12,5	7	43,8	10	62,5	9	56,3
	f. A.	1	100	0	0	0	0	0	0
Geschlecht	männlich	40	26,7	56	37,3	38	25,3	47	31,3
	weiblich	20	25,3	37	46,8	32	40,5	21	26,6
	f. A.	4	50,0	4	50,0	4	50,0	3	37,5
Alter	≤ 29	11	28,9	15	39,5	8	21,1	8	21,1
	30 – 49	37	28,7	55	42,6	46	35,7	38	29,5
	50 – 59	7	16,7	15	35,7	15	35,7	15	35,7
	60 – 69	7	33,3	10	47,6	4	19,0	8	38,1
	≥ 70	1	20,0	1	20,0	1	20,0	2	40,0
	f. A.	1	50,0	1	50,0	0	0	0	0

Tabella A25: Änderungen zum Bürgerhaushalt (Postrücksendung)

		Der Bürgerhaushalt sollte zukünftig mit Änderungen weitergeführt werden					
		sich verstärkt mit dem städtischen Haushalt beschäftigen		alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger in Jena befragen (ca. 86.000)		alle Haushalte in Jena befragen (ca. 60.000)	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	178	26,5	101	15,1	141	21,0
	07745	131	26,3	65	13,1	102	20,5
	07747	115	29,2	65	16,5	72	18,3
	07749	128	31,1	59	14,4	79	19,2
	07751	55	32,4	32	18,8	35	20,6
	f. A.	11	21,2	7	13,5	8	15,4
Geschlecht	männlich	323	28,4	189	16,6	233	20,5
	weiblich	292	28,2	136	13,1	202	19,5
	f. A.	3	13,6	4	18,2	2	9,1
Alter	≤ 29	67	23,1	69	23,8	54	18,6
	30 – 49	180	30,1	101	16,9	115	19,2
	50 – 59	95	26,8	51	14,4	81	22,8
	60 – 69	121	29,5	43	10,5	79	19,3
	≥ 70	143	28,1	58	11,4	105	20,6
	f. A.	12	35,3	7	20,6	3	8,8

Tabelle A26: Änderungen zum Bürgerhaushalt (Online-Abstimmung)

		Der Bürgerhaushalt sollte zukünftig mit Änderungen weitergeführt werden					
		sich verstärkt mit dem städtischen Haushalt beschäftigen		alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger in Jena befragen (ca. 86.000)		alle Haushalte in Jena befragen (ca. 60.000)	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
PLZ-Bereich	07743	26	31,0	15	17,9	16	19,0
	07745	11	22,9	8	16,7	7	14,6
	07747	12	26,1	8	17,4	10	21,7
	07749	6	14,3	5	11,9	9	21,4
	07751	6	37,5	5	31,3	5	31,3
	f. A.	1	100	0	0	1	100
Geschlecht	männlich	38	25,3	29	19,3	20	13,3
	weiblich	20	25,3	9	11,4	25	31,6
	f. A.	4	50,0	3	37,5	3	37,5
Alter	≤ 29	12	31,6	6	15,8	7	18,4
	30 – 49	34	26,4	25	19,4	26	20,2
	50 – 59	10	23,8	7	16,7	12	28,6
	60 – 69	5	23,8	2	9,5	1	4,8
	≥ 70	1	20,0	0	0	2	40,0
	f. A.	0	0	1	50,0	0	0